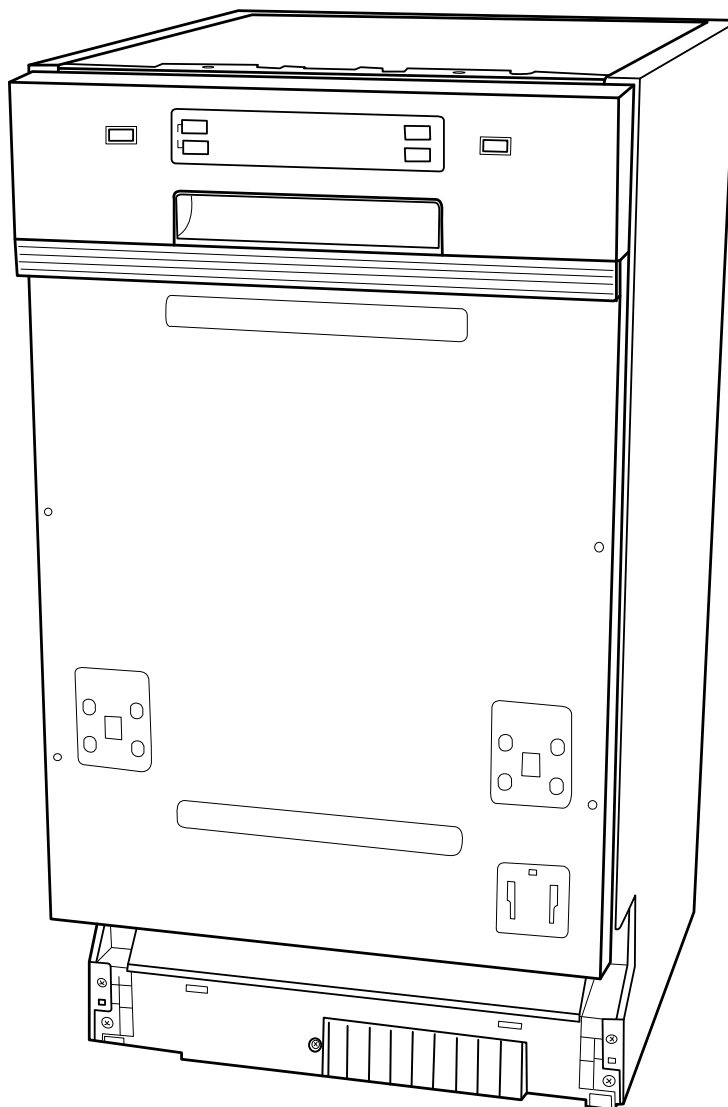


WQP8-J7710E



Gebrauchsanleitung

Geschirrspüler teilintegrierbar

hanseatic

Anleitung/Version:
93284_DE_20190828
Bestell-Nr.: 525 604
Nachdruck, auch auszugs-
weise, nicht gestattet!

Inhaltsverzeichnis

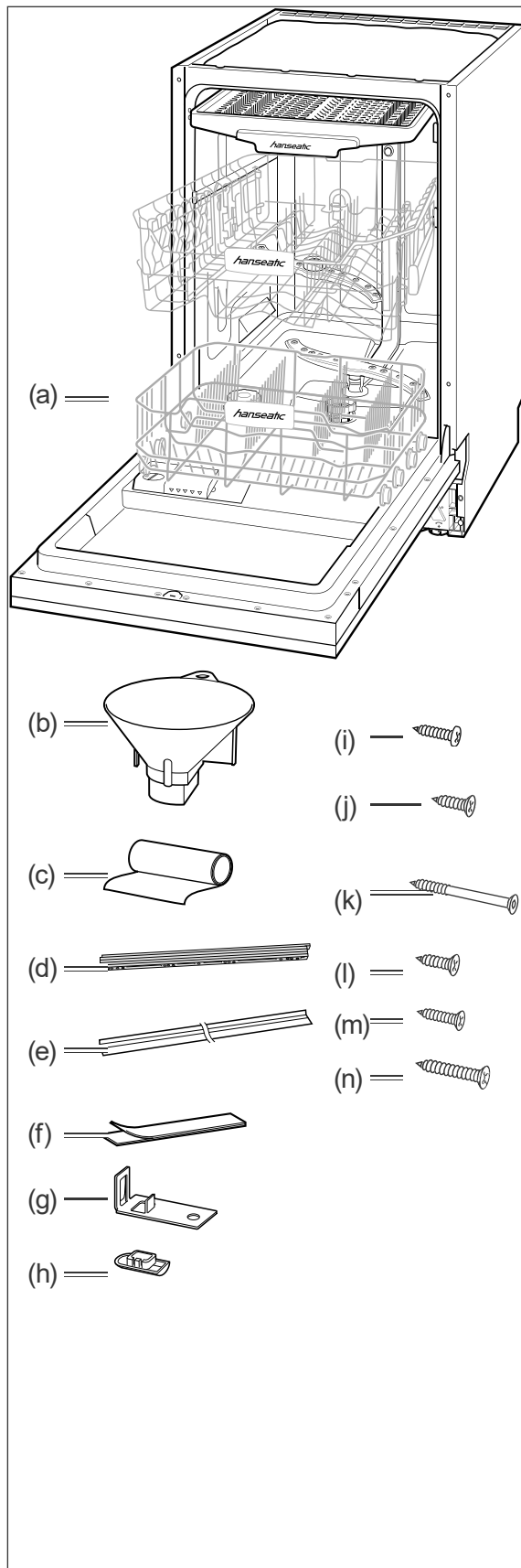
Lieferung	DE-3	Installation	DE-24
Lieferumfang	DE-3	Geeigneten Standort wählen	DE-24
Lieferumfang kontrollieren	DE-3	Ablaufschlauch anschließen lassen DE-24	
		Zulaufschlauch anschließen	DE-25
Bedienblende und Geräteteile	DE-4		
Sicherheit	DE-6	Einbau und Montage	DE-26
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	DE-6	Geschirrspüler einbauen	DE-26
Begriffserklärung	DE-6	Möbelfrontplatte montieren	DE-27
Sicherheitshinweise	DE-6		
Erstinbetriebnahme	DE-10	Anschließen und einstellen	DE-30
		Geschirrspüler elektrisch	
Reinigungsmittel	DE-11	anschließen	DE-30
Multitabs verwenden	DE-11	Gängigkeit der Tür einstellen	DE-30
Geschirrspülmittel einfüllen	DE-11	Härtegrad des Wassers	DE-30
Klarspüler einfüllen	DE-12		
Regeneriersalz einfüllen	DE-13	Fehlersuchtafel	DE-32
Geschirrspüler beladen	DE-14	Service	DE-35
Ungeeignetes Geschirr	DE-14	Beratung, Bestellung und	
Oberer Geschirrkorb	DE-14	Reklamation	DE-35
Unterer Geschirrkorb	DE-15	Reparaturen und Ersatzteile	DE-35
Besteckschublade	DE-15		
Programme und zusätzliche		Umweltschutz	DE-36
Optionen	DE-17	Elektro-Altgeräte umweltgerecht	
Geschirrspüler einschalten	DE-17	entsorgen	DE-36
Programm wählen	DE-17	Verpackung	DE-36
Halbe Beladung	DE-17		
Startzeit verzögern	DE-17	Technische Daten	DE-36
Programm starten	DE-17		
Geschirr nachträglich hinstellen	DE-18	Produktdatenblatt gemäß	
Programm wechseln	DE-18	VO (EU) Nr. 1059/2010	DE-37
Kindersicherung	DE-19		
Geschirrspüler ausräumen und			
ausschalten	DE-20		
Programmtabelle	DE-21		
Pflege und Reinigung	DE-22		
Gerätefront reinigen	DE-22		
Siebe reinigen	DE-22		
Sprüharme reinigen	DE-23		
Komplettreinigung	DE-23		
Schutz vor Frostschäden	DE-23		



Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen. Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.

Lieferung



Lieferumfang

- (a) Geschirrspüler WQP8-J7710E teilintegrierbar, 1×
 - (b) Einfülltrichter für Regeneriersalz, 1×
 - (c) Folie zum Schutz der Arbeitsplatte vor Kondenswasser, 1×
 - (d) Zierleiste zur Anpassung an die Möbelfront, 5×
 - (e) Abschlussprofil, 2×
 - (f) Klettband zur Montage einer Möbelfrontplatte, 2×
 - (g) Montagewinkel zur Befestigung des Geschirrspülers an der Arbeitsplatte, 2×
 - (h) Abdeckkappe für Bohrungen, 2×
 - (i) Rundkopfschraube zur Befestigung des Geschirrspülers an den Küchenmöbeln, 2×
 - (j) Senkkopfschraube zur Befestigung des Geschirrspülers an der Arbeitsplatte, 2×
 - (k) Senkkopfschrauben zur Montage einer Möbelfrontplatte, 4×
- Senkkopfschraube zur Befestigung von
- (l) nur 2 Zierleisten, 2×
 - (m) nur 3 Zierleisten, 2×
 - (n) 4 bis 5 Zierleisten, 2×
- Wasserhärte-Teststreifen, 1×
 - Bohrschablone zur Montage der Möbelfrontplatte, 1×

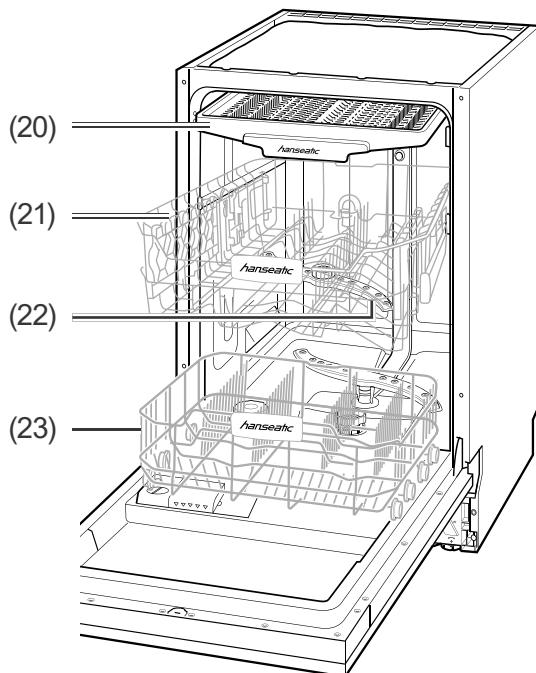
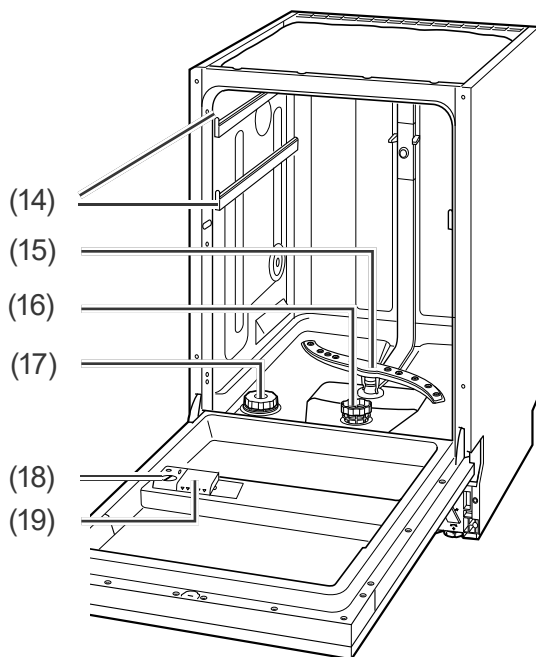
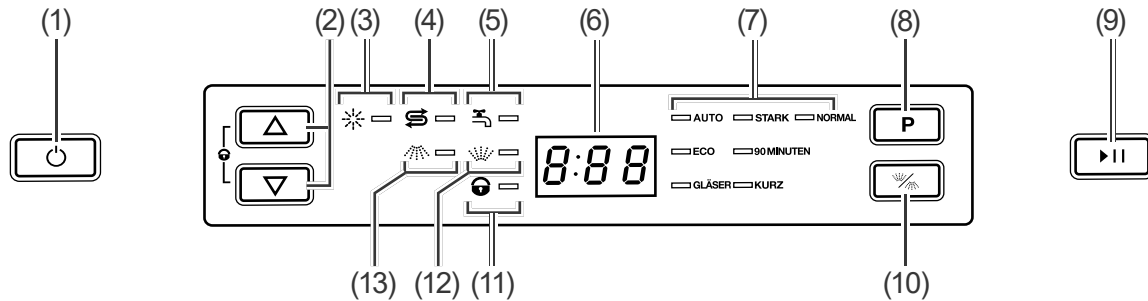
Lieferumfang kontrollieren

1. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Standort und packen Sie es aus (siehe „Erstinbetriebnahme“ auf Seite DE-10).
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
3. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
4. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe „Service“ auf Seite DE-35).

! WARNUNG!

Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn es einen sichtbaren Schaden aufweist.

Bedienblende und Geräteteile

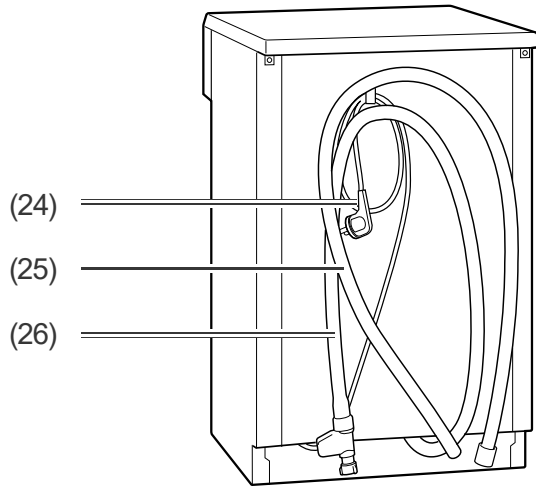


Bedienblende

- (1) Gerät ein- oder ausschalten
- (2) Startzeit-Verzögerung einstellen / Kindersicherung ein-/ausschalten
- (3) Wenn an, Klarspüler nachfüllen
- (4) Wenn an, Regeneriersalz nachfüllen
- (5) Wenn an, Wasserhahn aufdrehen
- (6) Display
- (7) Programme
- (8) Programm wählen
- (9) Programm starten / unterbrechen / fortsetzen
- (10) Sprüharm wählen bei halber Beladung
- (11) Wenn an, Kindersicherung eingeschaltet
- (12) Wenn an, oberer Sprüharm aktiviert
- (13) Wenn an, unterer Sprüharm aktiviert

Innenraum

- (14) Teleskopschiene
- (15) Unterer Sprüharm
- (16) Siebe
- (17) Regeneriersalz-Kammer
- (18) Klarspüler-Kammer
- (19) Geschirrspülmittel-Kammer
- (20) Besteckschublade
- (21) Oberer Geschirrkorb („Oberkorb“) mit Sprüharm
- (22) Oberer Sprüharm
- (23) Unterer Geschirrkorb („Unterkorb“)



Rückseite

- (24) Netzkabel mit Netzstecker
- (25) Ablaufschlauch
- (26) Zulaufschlauch

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Geschirrspüler ist ausschließlich zum Spülen von Geschirr in haushaltsüblichen Mengen konzipiert.

Das Gerät ist nur zur Verwendung im privaten Haushalt bestimmt.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung.

WARNUNG!


Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT!

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

 Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.

Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie zusätzlich die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Installation, Einbau und Montage etc.

Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

Stromschlaggefahr!

Das Gerät arbeitet mit 220 – 240 V~ / 50 Hz Netzspannung. Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiter betreiben,
 - wenn es sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist.
 - wenn es Rauch entwickelt oder verbrannt riecht.
 - ungewohnte Geräusche von sich gibt. In diesen Fällen Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Gerät reparieren lassen (siehe „Service“ auf Seite DE-35).
- Prüfen, ob seitens des zuständigen Stromversorgers Vorschriften bestehen, die den Anschluss von Geschirrspülern betreffen. Wir empfehlen die Verwendung eines pulssensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).
- Gerät, Netzstecker und Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
- Netzkabel nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen. Die Folge kann ein Kabelbruch sein.
- Wenn das Netzkabel des Geräts beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft ausgetauscht werden.

- Gerät nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separaten Fernwirksystem betreiben.
 - Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände hinein stecken können.
 - Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose ziehen, immer den Netzstecker selbst anfassen.
 - Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.
 - Netzkabel und Netzstecker nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
 - Im Fehlerfall sowie vor Reinigung und Wartung den Netzstecker ziehen.
 - Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen, so wie unser Service (siehe „Service“ auf Seite DE-35).
Eigenständige Reparaturen an dem Gerät können Sach- und Personenschäden verursachen, und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das defekte – oder vermeintlich defekte – Gerät selbst zu reparieren.
 - Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
 - Gerät niemals mit einem Hochdruck- oder Dampfreiniger reinigen.
 - Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.
-

Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenableiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.
-

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist schwer und unhandlich. Bei Transport, Einbau und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
 - Den Geschirrspüler nur so anheben, wie es auf der Verpackung gezeigt wird.
 - Alle Hindernisse auf dem Transportweg und dem Aufstellort beseitigen, wie z. B. Türen öffnen und auf dem Boden liegende Gegenstände wegräumen.
 - Geöffnete Tür nicht als Trittbrett, Sitz oder zum Abstützen verwenden. Darauf achten, dass Kinder oder Haustiere sich nicht auf die geöffnete Tür stellen bzw. setzen.
-

Risiken für bestimmte Personengruppen

Gefahr für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

- Reinigung und Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.

Für Kinder jeden Alters gelten weitere Vorsichtsmaßnahmen.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen. Sie können sich darin verfangen oder ersticken.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Verhindern, dass Kinder Kleinteile vom Gerät abziehen oder aus dem Zubehörbeutel nehmen und in den Mund stecken. Sie könnten daran ersticken.

Risiken im Umgang mit Geschirrspülern

Explosionsgefahr!

Lösungsmittel können ein explosives Gemisch bilden.

- Füllen Sie niemals Lösungsmittel in das Gerät.

Vergiftungsgefahr!

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser im Innenraum des Geräts nie als Trinkwasser benutzen.

Verletzungsgefahr!

Messer und andere spitze und scharfkantige Teile können Verletzungen verursachen.

- Spitze und scharfkantige Gegenstände mit der spitzen oder scharfen Seite nach unten in den Besteckkorb legen.
- Darauf achten, dass Kinder verletzende Teile dieser Art nicht in das Gerät einräumen.

- Das Gerät so einräumen, dass beim nächsten Öffnen und Herausziehen der Geschirrkörbe keine verletzenden Teile aus den Geschirrkörben fallen.

Verbrühungsgefahr!

Durch das heiße Spülwasser heizen sich das Geschirr und der Innenraum auf und heißer Wasserdampf entsteht. Berührungen damit können zu Verbrühungen führen.

- Öffnen des Geräts während des Betriebs möglichst vermeiden.
- Beim Öffnen der Tür während des Betriebs Tür nur am Griff anfassen. Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten, um austretendem Wasserdampf auszuweichen.
- Das Geschirr, das Besteck und den Innenraum des Geräts nicht direkt nach Beendigung des Programms anfassen.

Stolpergefahr!

Die offenstehende Tür des Geräts wird schnell zur Stolperfalle.

- Tür nach jeder Nutzung schließen.
- Tür zum Abkühlen nur leicht geöffnet lassen.

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Gerät nie längere Zeit unbeaufsichtigt lassen, wenn der Wasserhahn geöffnet ist.
- Bei Frost, Gewitter oder Urlaub den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und den Wasserhahn schließen.
- Bei Frostgefahr den Zulaufschlauch lösen und das Wasser ablaufen lassen.
- Nur Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler geeignet ist.

- Regeneriersalz erst direkt vor dem nächsten Hauptspülgang einfüllen, da übergelaufenes Regeneriersalz den Dichtungen und Sieben des Geräts schaden kann.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen, da sonst die Edelstahloberfläche angegriffen wird.
- Nur für das Gerät geeignete Geschirrspülmittel und Klarspüler verwenden.
- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen, da es sonst zu erhöhter Schaumbildung und somit zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse kommen kann.
- Gerät nicht überladen.
- Oberen Geschirrkorb ganz nach oben stellen, wenn sich im unteren Geschirrkorb sehr hohes Geschirr befindet, da sonst der obere Sprüharm blockiert wird.
- Zulaufschlauch nicht durchschneiden. Er enthält elektrische Bauteile! Wenn der Zulaufschlauch beschädigt ist, Zulaufschlauch durch einen Fachmann ersetzen lassen.
- Zulaufschlauch nicht unter Wasser tauchen.
- Keinen alten oder bereits vorhandenen Zulauf- oder Ablaufschlauch verwenden.
- Sicherstellen, dass mindestens ein Abflussquerschnitt von 40 mm vorhanden ist, damit das Wasser immer frei abgepumpt werden kann.
- Sicherstellen, dass der Ablaufschlauch nicht beschädigt oder geknickt ist.
- Ablaufschlauch nicht selbst anschließen, sondern den Ablaufschlauch von einer Sanitärfachkraft anschließen lassen.

Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett.


- Türdichtungen nicht einfetten.

Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.

Das Gerät ist für einen Wasserdruck von 0,4–10 bar (0,04–1,00 MPa, 40–100 N/cm²) ausgelegt.

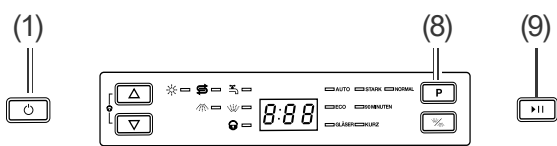
- Bei höherem Wasserdruck einen Druckminderer installieren.
Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.
- Gerät niemals an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen (Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.).
- Zulaufschlauch knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.




 Informationen zum Einbau und Anschluss des Geschirrspülers finden Sie ab Seite DE-26.

Erstinbetriebnahme

Bevor Sie den Geschirrspüler zum ersten Mal nutzen, führen Sie einen Testlauf durch. Dadurch werden Produktionsrückstände und überschüssiges Regeneriersalz entfernt und Sie testen die einwandfreie Funktion des Geschirrspülers. Führen Sie den Testlauf ohne Geschirrspülmittel und Geschirr durch.

1. Wasserhahn ganz aufdrehen.
2. Geschirrspülertür schließen.



3. Geschirrspüler mit Taste (1)  einschalten. Es ertönt ein Signalton, und das Display (6) leuchtet auf. Das Programm ECO ist ausgewählt.
4. Mit Taste (8) P das Programm 60 Minuten auswählen.
5. Programm starten: Taste (9)  drücken. Das Programm beginnt nach einigen Sekunden. Das Display zeigt die Restlaufzeit des aktuellen Programms an.
6. Auf Wasseraustritt und ungewöhnliche Geräusche achten.
7. Nach Programmende ertönt erneut ein Signalton. Geschirrspüler mit Taste (1)  ausschalten.
8. Tür leicht öffnen, damit die feuchte Luft besser entweichen kann.
9. Wasserhahn zudrehen.
Der Testlauf ist damit abgeschlossen.

Wenn kein Wasser ausgetreten ist und keine ungewöhnlichen Geräusche aufgetreten sind, ist der Geschirrspüler betriebsbereit und Sie können die Reinigungsmittel einfüllen und Geschirr in den Geschirrspüler einräumen (siehe „Reinigungsmittel“ auf Seite DE-11) und (siehe „Geschirrspüler beladen“ auf Seite DE-14).

Reinigungsmittel

! WARNUNG!

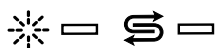
Vergiftungsgefahr!

Der Verzehr von Geschirrspülmittel, Klarspüler, Multitabs oder Regeneriersalz ist gesundheitsgefährdend – es besteht Vergiftungsgefahr!

- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser aus dem Geschirrspüler nicht als Trinkwasser benutzen.

Multitabs verwenden

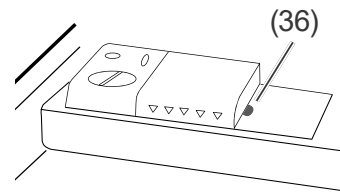
Viele Multitabs enthalten schon Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler, sodass Sie diese drei Mittel nicht separat einfüllen müssen.



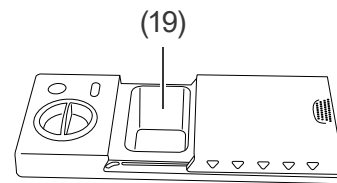
In diesem Fall können Sie die Anzeigen für fehlenden Klarspüler und fehlendes Regeneriersalz ignorieren.

Wenn Ihr Wasser im Härtebereich „weich“ bis „mittel“ liegt, liefern Multitabs gute Spülergebnisse (siehe „Härtegrad des Wassers“ auf Seite DE-30). Wenn Ihr Wasser im Härtebereich „hart“ liegt, empfehlen wir, auf Multitabs zu verzichten und stattdessen Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler einzeln einzufüllen.

Wenn Sie das Programm „Kurz“ verwenden, kann es passieren, dass sich die Multitab nicht komplett auflöst. Um ein optimales Spülergebnis zu erzielen, benutzen Sie für kurze Programme Geschirrspülmittel (siehe „Programmtabelle“ auf Seite DE-21).



1. Riegel (36) drücken. Die Geschirrspülmittel-Kammer (19) öffnet sich.



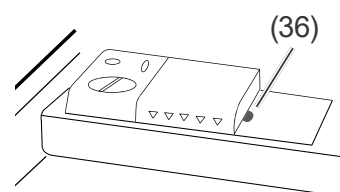
2. Multitab in die Geschirrspülmittel-Kammer (19) legen.
3. Deckel der Geschirrspülmittel-Kammer (19) zuschieben, bis der Riegel (36) wieder einrastet.

Geschirrspülmittel einfüllen

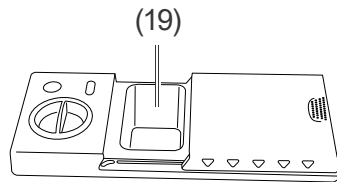
Verwenden Sie ausschließlich Geschirrspülmittel, das speziell für Geschirrspüler bestimmt ist. Führen Sie vor der ersten Nutzung einen Testlauf **ohne** Geschirrspülmittel durch (siehe „Erstinbetriebnahme“ auf Seite DE-10).

Die erforderliche Menge an Geschirrspülmittel können Sie der Programmtabelle (siehe „Programmtabelle“ auf Seite DE-21) entnehmen.

- i** Bei wenig Geschirr (halbe Befüllung des Geschirrspülers) weniger Geschirrspülmittel verwenden.



1. Riegel (36) drücken, um die Geschirrspülmittel-Kammer (19) zu öffnen.



2. Geschirrspülmittel in die Geschirrspülmittel-Kammer (19) einfüllen.
3. Deckel der Geschirrspülmittel-Kammer (19) zuschieben, bis der Riegel (36) wieder einrastet.

Klarspüler einfüllen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

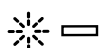
Eine Überdosis Klarspüler kann zu erhöhter Schaumbildung und zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse führen.

- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen.
- Markierung für die maximale Einfüllmenge („max“) in der Klarspüler-Kammer beachten.

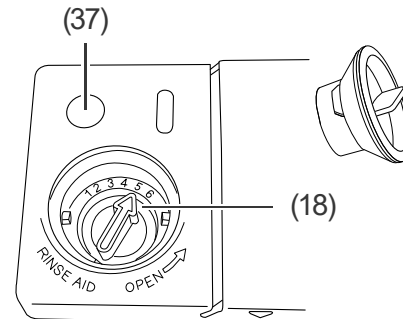
Durch Verwendung ungeeigneter Substanzen kann der Geschirrspüler beschädigt werden.

- Nur für Geschirrspüler geeigneten Klarspüler in die Klarspüler-Kammer füllen.

Klarspüler sorgt für fleckenloses Geschirr und beschleunigt den Trocknungsprozess. Der eingefüllte Klarspüler wird während des Betriebs automatisch dosiert.



Füllen Sie vor der ersten Nutzung und bei Aufleuchten der Anzeige * (3) Klarspüler ein.



1. Die Klarspüler-Kammer (18) befindet sich in der Türinnenseite.
Den Deckel eine Achtelumdrehung gegen den Uhrzeigersinn drehen und herausnehmen.
2. So viel Klarspüler einfüllen, bis sich das Sichtfenster (37) schwarz färbt.
Verschütteten Klarspüler sofort abwischen, um die Spülergebnisse nicht zu beeinträchtigen und erhöhte Schaumbildung zu vermeiden.
3. Der Klarspüler ist auf Dosierung „4“ vor eingestellt. Wir empfehlen, diese Einstellung vorerst zu übernehmen.
4. Wenn das Geschirr nach der ersten Reinigung
 - matt und fleckig ist: Dosierung erhöhen. Dazu den in der Klarspüler-Kammer (18) befindlichen Pfeil im Uhrzeigersinn auf die gewünschte Einstellung, z. B. auf „5“, drehen.
 - klebrig ist und Schlieren aufweist: Dosierung verringern. Dazu den in der Klarspüler-Kammer (18) befindlichen Pfeil gegen den Uhrzeigersinn auf die gewünschte Einstellung, z. B. auf „3“, drehen.
5. Deckel der Klarspüler-Kammer (18) wieder einsetzen und festdrehen.

Regeneriersalz einfüllen


! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Durch falsche Handhabung des Regeneriersalzes können der Geschirrspüler und seine Edelstahl-Oberfläche beschädigt werden.

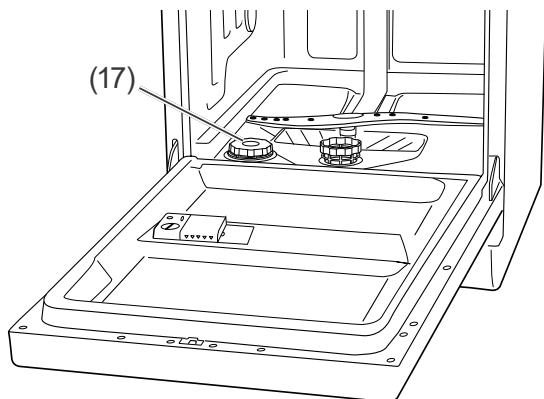
- Ausschließlich Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler bestimmt ist.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen.
- Unmittelbar nach dem Einfüllen des Regeneriersalzes ein Programm starten, da übergelaufenes Salz den Dichtungen und Sieben des Geschirrspülers schaden kann.

Füllen Sie Regeneriersalz ein:

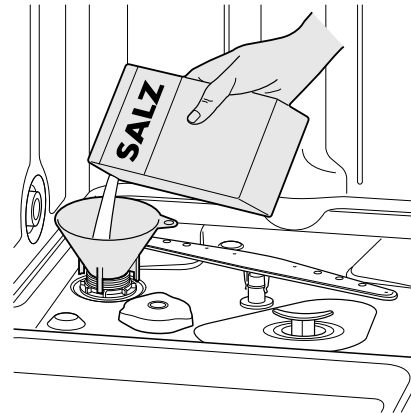
- bei Wasserhärte „mittel“ bis „hart“,
- vor der ersten Nutzung des Geschirrspülers,
- wenn die Anzeige  (4) Regeneriersalz aufleuchtet.



1. Unteren Geschirrkorb (23) herausnehmen.



2. Deckel der Regeneriersalz-Kammer (17) gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen und abnehmen.
3. Bei der ersten Nutzung: 1,5 l Wasser in die Regeneriersalz-Kammer (17) einfüllen, damit das Regeneriersalz nicht verklumpt.



4. Regeneriersalz-Einfülltrichter (b) auf die Öffnung der Regeneriersalz-Kammer (17) setzen.
5. Regeneriersalz bis zum Rand der Regeneriersalz-Kammer (17) einfüllen (ca. 1,5 kg).
6. Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem umrühren.
7. Deckel Deckel auf die Regeneriersalz-Kammer (17) legen und im Uhrzeigersinn festdrehen.
8. Unteren Geschirrkorb (23) wieder einsetzen.
9. Sofort ein Programm starten bzw. bei der ersten Nutzung sofort einen Testlauf durchführen (siehe „Erstinbetriebnahme“ auf Seite DE-10).

Geschirrspüler beladen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Lange Gegenstände, die aus den Geschirrkörben herausragen, können die Sprüharme blockieren. Das Geschirr wird nur unzureichend gereinigt.

- Lange Gegenstände ausschließlich waagrecht in die Geschirrkörbe legen.
- Geschirr so in den Geschirrkörben platzieren, dass keines der Gegenstände beim nächsten Öffnen des Geschirrspülers oder während des Betriebs aus den Geschirrkörben rutschen kann.
- Die Höhenverstellung des oberen Geschirrkorbs nutzen.

Entfernen Sie grobe und stark klebende Speisereste vom Geschirr, damit die Siebe und Filter nicht verstopfen. Weichen Sie Geschirr mit angetrockneten oder angebrannten Speiseresten in Wasser ein, bevor Sie es in den Geschirrspüler stellen. Räumen Sie das Geschirr mit der Öffnung nach unten ein, damit das Wasser ablaufen kann (z. B. bei Gläsern).

Ungeeignetes Geschirr

Folgendes Geschirr und Besteck ist für die Reinigung durch einen Geschirrspüler ungeeignet, da es dadurch beschädigt wird:

- Empfindliche Gläser können matt und milchig werden.
- Bei Geschirr mit Dekor kann das Dekor verblässen.
- Silber kann anlaufen.
- Eloxiertes Aluminium kann abfärben.
- Zinn kann matt werden.
- Holz kann sich verformen oder reißen.
- Horn und wärmeempfindlicher Kunststoff kann sich verformen.
- Der Kleber von geklebten Besteckteilen kann sich ablösen.
- Kunsthandwerkliche Stücke können beschädigt werden.

- Elektrische Komponenten von Küchengeräten, wie z. B. Mixern, können einen Stromschlag verursachen.

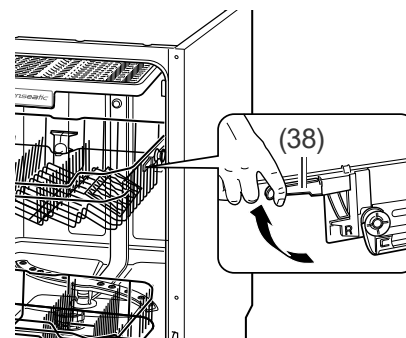
i Beachten Sie die Hinweise zum Geschirr in Gebrauchsanleitungen und Datenblättern.

Oberer Geschirrkorb

Nutzen Sie den oberen Geschirrkorb (21) für kleines und mittelgroßes Geschirr. Weiteren Stauraum erhalten Sie, indem Sie die Tassenablagen ausklappen. Zudem ist der obere Geschirrkorb (21) höhenverstellbar, sodass Sie ihn weiter nach oben setzen können, wenn sich größere Geschirrtteile im unteren Geschirrkorb (23) befinden.

Höhe des oberen Geschirrkorbs ändern

1. Oberkorb (21) weit herausziehen.

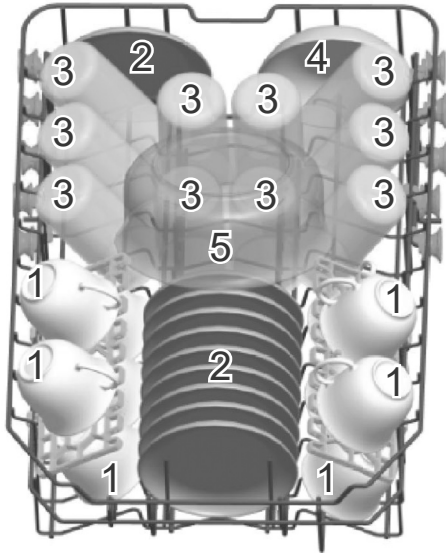


2. Die farbigen Hebel (38) auf beiden Seiten hochziehen und Oberkorb (21) bis zum Anschlag anheben bzw. senken.
3. Hebel (38) loslassen.

Oberen Geschirrkorb einräumen

Die nachfolgende Grafik zeigt, wie der obere Geschirrkorb (21) optimal beladen wird.

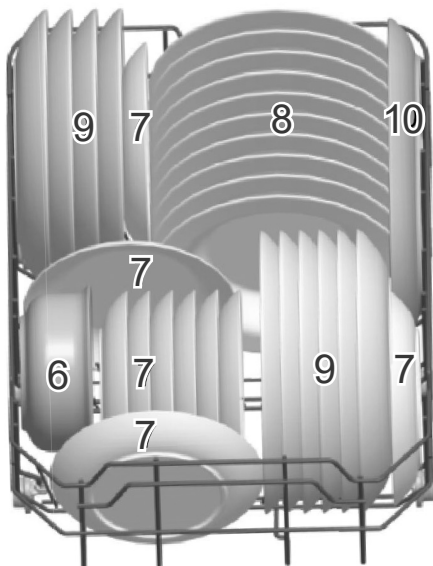
- | | |
|----------------|------------------|
| 1: Tassen | 4: kleine Schale |
| 2: Untertassen | 5: Servierschale |
| 3: Gläser | |



Unterer Geschirrkorb

Nutzen Sie den unteren Geschirrkorb (23) für großes Geschirr wie Teller, Töpfe und Pfannen. Die nachfolgende Grafik zeigt, wie der untere Geschirrkorb (23) optimal eingeräumt wird.

- | | |
|-----------------------|-------------------|
| 6: mittelgroße Schale | 9: Suppenteller |
| 7: Dessertteller | 10: Servierplatte |
| 8: flache Teller | |



i Wenn Sie Töpfe und Pfannen statt Teller in den Geschirrkorb einräumen möchten, können Sie die hinteren Stachelreihen umklappen.

Besteckschublade

! VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

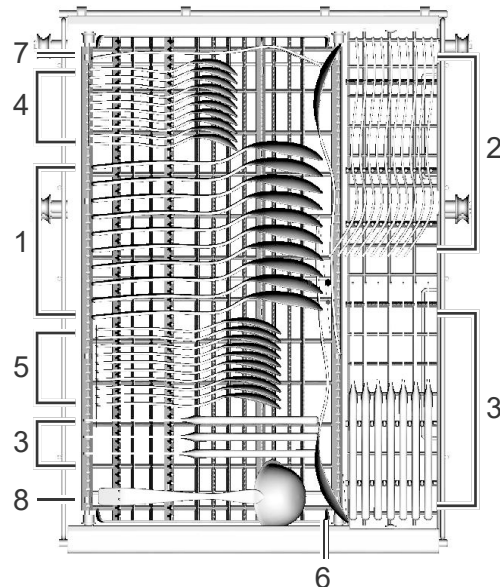
Unsachgemäßes Beladen der Besteckschublade kann zu Verletzungen beim Ausräumen der Besteckschublade führen.

- Darauf achten, dass die Schneiden der Messer nach unten und die Spitzen nach hinten zeigen.

Optimale Spülergebnisse erreichen Sie, wenn Sie zwischen dem einzelnen Besteck Zwischenräume lassen. Legen Sie langes Besteck in die Mitte.

Die folgende Grafik zeigt, wie Sie die Besteckschublade (20) idealerweise befüllen.

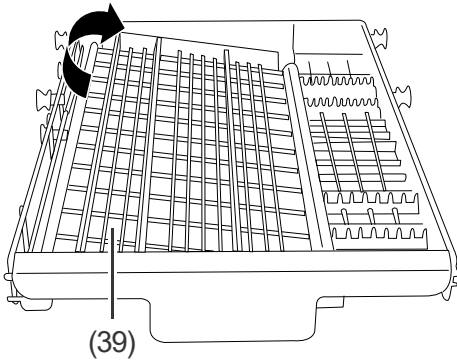
- | | |
|-----------------|------------------|
| 1: Suppenlöffel | 5: Dessertlöffel |
| 2: Gabeln | 6: Servierlöffel |
| 3: Messer | 7: Serviergabel |
| 4: Teelöffel | 8: Soßenlöffel |



Besteckschublade anwinkeln

Sie können das linke Rost (39) in der Besteckschublade (20) anwinkeln, sodass Wasser besser vom Besteck abfließen kann.

1. Oberkorb (21) weit herausziehen.

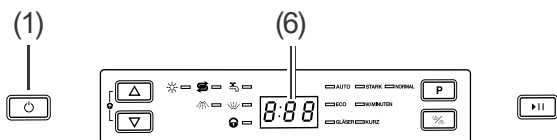


2. Linkes Rost (39) so nach oben ziehen, dass die Außenseite des Rostes einen Halbkreis im Uhrzeigersinn vollzieht.

Programme und zusätzliche Optionen

Geschirrspüler einschalten

1. Wasserhahn ganz aufdrehen.
2. Geschirrspülertür schließen.

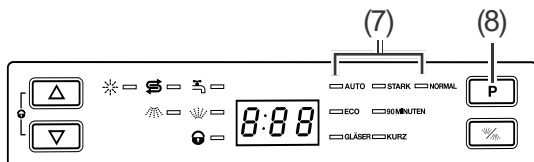


3. Geschirrspüler mit Taste (1) einschalten. Es ertönt ein Signalton, und das Display (6) leuchtet auf. Das Programm ECO ist ausgewählt.

Programm wählen

Sie können zwischen 7 Programmen wählen, je nach Art oder Menge des Geschirrs oder Verschmutzungsgrad.

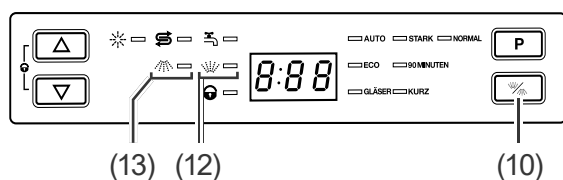
1. Das passende Programm mithilfe der „Programmtabelle“ heraussuchen (siehe „Programmtabelle“ auf Seite DE-21).



2. Taste (8) P so oft drücken, bis die LED vor dem gewünschten Programm (7) aufleuchtet.
Das Programm ist gewählt.

Halbe Beladung

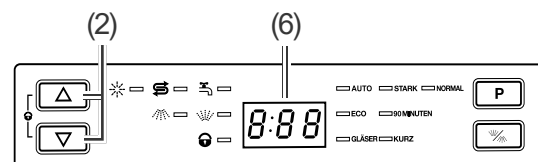
Wenn Sie nur den Oberkorb (21) oder nur den Unterkorb (23) beladen, können Sie den nicht gebrauchten Sprüharm (15) oder (22) deaktivieren.



- Den Sprüharm (15) oder (22) durch Drücken der Taste (10) / aktivieren oder deaktivieren.
Ist ein Sprüharm aktiviert, leuchtet die LED hinter dem Sprüharm-Symbol (12) und/oder (13) .

Startzeit verzögern

Wenn das ausgewählte Programm nicht sofort starten soll, können Sie die gewünschte Zeit bis zum Start einstellen (eine Stunde bis 24 Stunden).

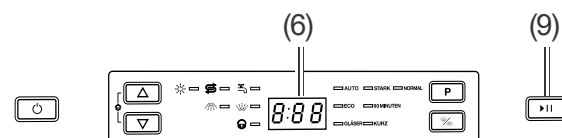


- Über die Tasten (2) und die Startzeit-Verzögerung einstellen:
 - Taste (2) drücken, um die Startzeit-Verzögerung beginnend bei einer Stunde zu erhöhen.
 - Taste (2) drücken, um die Startzeit-Verzögerung beginnend bei 24 Stunden zu verringern.

Auf dem Display (6) erscheint der gewählte Wert:

- H:00 = keine Startzeit-Verzögerung
- H:24 = 24 Stunden Startzeit-Verzögerung

Programm starten



- Taste (9) drücken.
Wenn Sie keine Startzeit-Verzögerung eingestellt haben, beginnt das Programm nach kurzer Zeit. Sie hören das Einlaufen des Wassers, und das Display (6) zeigt die Restlaufzeit.

Wenn Sie eine Startzeit-Verzögerung eingestellt haben, startet der Programmablauf selbsttätig erst nach Ablauf dieser Zeit.

Geschirr nachträglich hinzustellen

Auch wenn der Geschirrspüler bereits gestartet ist, können Sie Geschirr nachträglich noch hinzustellen. Füllen Sie das Geschirr nur ein, wenn das aktuelle Programm erst kurze Zeit läuft. Nur dann kann auch das hinzugestellte Geschirr noch sauber werden.

! VORSICHT!

Verbrühungsgefahr!

Wenn Sie die Tür des Geschirrspülers öffnen, kann schwallartig heißer Dampf austreten.

- Ausreichend Abstand zur Tür halten.
- Nie direkt den Kopf oder Oberkörper über die geöffnete Tür halten.
- Beim Öffnen der Tür Kinder und Haustiere vom Gerät fernhalten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht während des Betriebs die Tür öffnen.

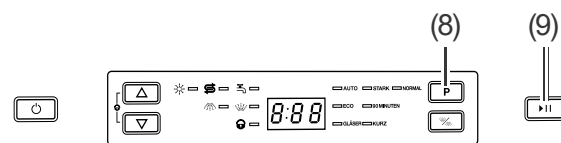


1. Taste (9) ►II drücken, um das Programm zu unterbrechen.
2. Tür einen Spalt breit öffnen und warten, bis beide Sprüharme (15) und (22) zum Stillstand gekommen sind.
3. Tür langsam komplett öffnen und das Geschirr hinzustellen.
4. Tür schließen.
5. Taste (9) ►II drücken.
Das Programm wird fortgesetzt.

i Während der Unterbrechung des Programms ertönt jede Minute ein akustisches Signal.

Programm wechseln

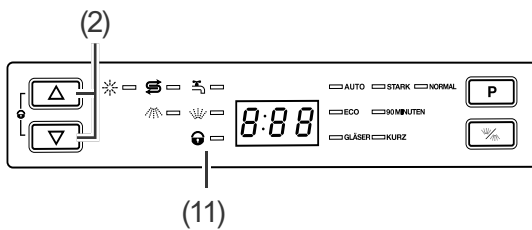
Sie können ein laufendes Programm jederzeit unterbrechen und ein neues Programm starten. Wichtig dabei ist, wie lange das aktuelle Programm bereits läuft. Wenn das Programm schon längere Zeit läuft, überprüfen Sie die Geschirrspülmittel-Kammer (19) und füllen Sie – falls nötig – Geschirrspülmittel nach.



1. Taste (9) ►II drücken.
Das Programm stoppt.
2. Taste (8) P gedrückt halten. Nach ca. 3 Sekunden ist wieder eine Programmwahl möglich.
3. Taste (8) P so oft drücken, bis die LED vor dem gewünschten Programm aufleuchtet.
4. Taste (9) ►II drücken.
Das neu gewählte Programm startet.

Kindersicherung

Die Kindersicherung verhindert, dass der Geschirrspüler unbeabsichtigt betrieben wird.



Kindersicherung einschalten

- Beide Tasten (2) \triangle und ∇ gleichzeitig so lange gedrückt halten, bis die LED hinter dem Schloss-Symbol (11) \mathbb{C} leuchtet. Alle Tasten sind nun gesperrt.

Kindersicherung ausschalten

- Beide Tasten (2) \triangle und ∇ gleichzeitig so lange gedrückt halten, bis die LED hinter dem Schloss-Symbol (11) \mathbb{C} nicht mehr leuchtet. Alle Tasten sind wieder frei.

Geschirrspüler ausräumen und ausschalten

⚠ VORSICHT!

Verbrühungsgefahr!

Wenn Sie die Tür des Geschirrspülers öffnen, kann schwallartig heißer Wasserdampf austreten.

- Ausreichend Abstand zur Tür halten.
- Nie direkt den Kopf oder Oberkörper über die geöffnete Tür halten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht die Tür öffnen, wenn das Programm erst kurze Zeit beendet ist.
- Das Geschirr etwas abkühlen lassen, bevor es ausgeräumt wird.

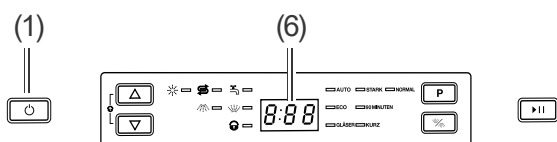
⚠ VORSICHT!

Stolpergefahr!

Die offenstehende Tür des Geschirrspülers kann zur Stolperfalle werden.

- Tür des Geschirrspülers nicht komplett geöffnet stehen lassen.
- Tür nur leicht öffnen, sodass das Geschirr abkühlen kann.
- Darauf achten, dass sich Kinder und Haustiere nicht auf die geöffnete Tür stellen.

Nach Programmende ertönt mehrere Sekunden lang ein akustisches Signal. Auf dem Display (6) erscheint die Standardanzeige.



1. Taste (1) drücken, um den Geschirrspüler auszuschalten.
2. Wasserhahn zudrehen.
3. Tür einen Spalt breit öffnen, bis das Geschirr abgekühlt ist.
4. Geschirrkörbe (21) und (23) sowie die Besteckschublade (20) ausräumen.
5. Tür des Geschirrspülers einen Spalt offen lassen, damit der Geschirrspüler abkühlt und trocknet.

i Räumen Sie zunächst den unteren Geschirrkorb aus und arbeiten Sie sich dann nach oben vor. Damit verhindern Sie, dass beim Ausräumen der oberen Körbe Wasser auf das untere Geschirr tropft.

Programmtabelle

Wählen Sie das gewünschte Programm entsprechend dieser Programmtabelle.

Programmübersicht		Programmablauf ⁵⁾				Menge Geschirrspülmittel in [g] ¹⁾	Temperatur in [°C]	Dauer in [Minuten]	Verbrauch ²⁾	
Programm	Anwendung	Vorspülen	Spülen	Klarspülen	Trocknen				Wasser [l]	Strom [kWh]
AUTO ³⁾	Waschen mit automatischer Erkennung des Verschmutzungsgrads für leicht, normal oder stark verschmutztes Geschirr mit oder ohne angetrocknete Speisereste	•	•	••	•	3/22 oder 3in1	45 bis 65	150	9,5 bis 13,0	0,9 bis 1,3
Stark	Stark verschmutztes Geschirr, besonders Töpfe und Pfannen	•	•	•••	•	3/22 oder 3in1	50 bis 70	170	15,5	1,4
Normal	Normal verschmutztes Geschirr, Töpfe, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen	•	•	••	•	3/22 oder 3in1	45 bis 65	180	12	1,1
ECO ⁴⁾	Normal verschmutztes Geschirr des täglichen Bedarfs	•	•	•	•	3/22 oder 3in1	45 bis 60	195	8	0,74
90 Minuten	90 Minuten-Programm für leicht verschmutztes Geschirr - Hinweis: Das Geschirr bleibt leicht feucht.	—	•	•	•	25 oder 3in1	65	90	11,5	1,15
Gläser	Leicht verschmutztes Geschirr und Gläser	•	•	••	•	3/22 oder 3in1	40 bis 60	125	12	0,75
Kurz	Leicht verschmutzte Gläser und Tassen sowie Geschirr ohne angetrocknete Speisereste – Hinweis: Das Programm hat keinen Trockengang und bleibt feucht!	—	•	••	—	20	45 bis 50	30	10	0,7

¹⁾ 3 g Geschirrspülmittel direkt in den Geschirrspüler, 22 g in die Geschirrspülmittel-Kammer (19) geben.

²⁾ Die Werte gelten für Laborbedingungen, im täglichen Betrieb sind Abweichungen möglich.

³⁾ Bei diesem Programm wird das Spülwasser mithilfe von Sensoren ausgewertet. Anhand des Verschmutzungsgrads werden Wassertemperatur, Spüldauer und Wasserverbrauch eingestellt.

⁴⁾ ECO = Standardprogramm nach DIN EN 50242 mit Klarspüleinstellung: 6, Härtegradeinstellung: H4

⁵⁾ • = Anzahl der Durchläufe

Pflege und Reinigung

Gerätefront reinigen

! WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Gerät vor der Reinigung ausschalten, und den Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten.
- Gerät niemals mit einem Wasserstrahl (Hochdruckreiniger) abspritzen.

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.
- Die Türdichtungen nicht einfetten.

Wenn Wasser in das Türschloss eindringt, können das Türschloss und elektrische Teile in der Tür beschädigt werden.

- Zur Reinigung der Türinnenkanten nur ein feuchtes Tuch verwenden.
- Keine Reinigungssprays verwenden.

1. Gerätefront mit einem feuchten Lappen und etwas Allzweckreiniger abwischen und trocken nachwischen.
2. Türdichtung und Türinnenseite regelmäßig mit einem feuchten Tuch reinigen.

Siebe reinigen

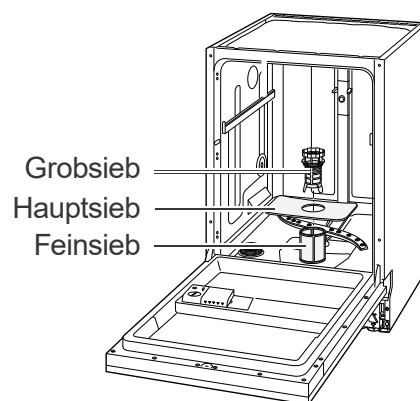
! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Ein Verwenden des Geschirrspülers ohne Siebe oder mit unsachgemäß eingesetzten Sieben kann zur Minderung der Waschleistung bis hin zur Beschädigung des Geräts führen.

- Vor dem Starten eines Programms immer sicher stellen, dass die Siebe im Gerät korrekt eingesetzt sind.
- Siebe mindestens einmal wöchentlich reinigen.
- Siebe vorsichtig reinigen und nicht verbiegen.
- Siebe nur gegen Original-Ersatzteile austauschen.

Entfernen Sie regelmäßig die Speisereste aus dem Grob-, Haupt- und Feinsieb.

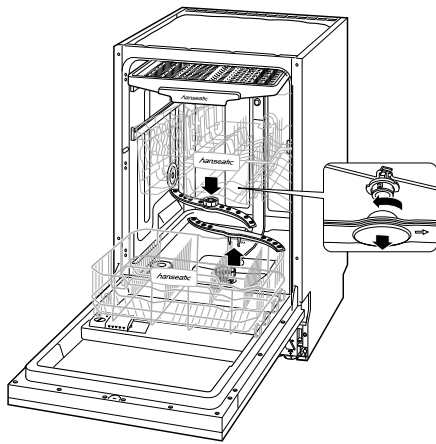


1. Unteren Geschirrkorb (23) leeren und herausnehmen.
2. Grobsieb nach links drehen und Siebe (16) nach oben herausnehmen.
3. Siebe (16) sorgfältig unter fließendem Wasser reinigen.
4. Siebe (16) wieder einsetzen und bis zum Anschlag nach rechts drehen.

Sprüharme reinigen

Die Düsen der Sprüharme (15) und (22) können verkalken oder durch Speisereste verschmutzen. Kontrollieren Sie die Düsen regelmäßig und reinigen Sie sie bei Bedarf.

1. Beide Geschirrkörbe (21) und (23) leeren und aus dem Geschirrspüler nehmen.



2. Unteren Sprüharm (15) nach oben herausziehen.
3. Der obere Sprüharm (22) ist mit einem Bajonett-Verschluss befestigt. Zum Abnehmen des Sprüharms (22) den Bajonett-Verschluss festhalten und den Sprüharm (22) durch Drehen im Uhrzeigersinn lösen.

i Ziehen Sie einen Arbeitshandschuh über, damit Sie den Bajonett-Verschluss besser festhalten können.

4. Düsen unter fließendem Wasser reinigen.
5. Sprüharme nach der Reinigung wieder befestigen.
Die Sprüharme müssen fest sitzen und sich frei drehen lassen.

Komplettreinigung

In gut sortierten Supermärkten und Drogerien erhalten Sie spezielle Geschirrspüler-Reinigungsmittel. Die Reinigung des Geschirrspülers mit diesen Mitteln erfolgt ohne Beladung und ist sehr intensiv. Eine solche Reinigung sollten Sie von Zeit zu Zeit durchführen. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben auf der Verpackung.

Schutz vor Frostschäden

Stellen Sie den Geschirrspüler möglichst in einem vor Frost geschützten Bereich auf. Sollte dies nicht möglich sein, schützen Sie den Geschirrspüler wie folgt vor Frostschäden:

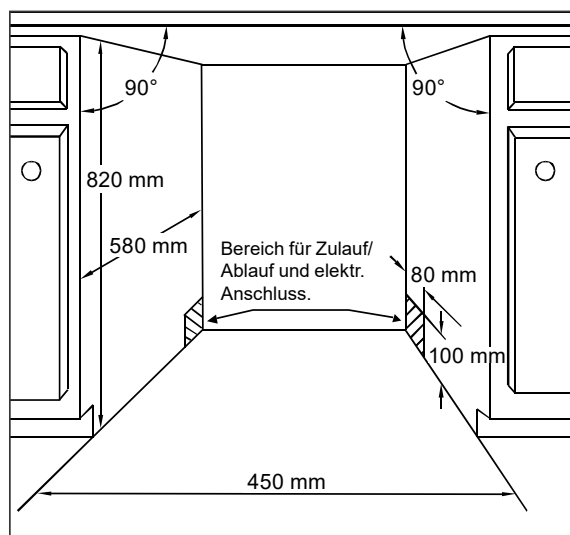
1. Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Wasserhahn schließen und Zulaufschlauch (26) abschrauben.
3. Wasser aus dem Zulaufschlauch (26) komplett abfließen lassen. Zum Auffangen des Wassers eine Schale mit flachem Rand oder eine Pfanne verwenden.
4. Siebe (16) herausnehmen (siehe „Siebe reinigen“ auf Seite DE-22).
5. Wasser aus dem Sumpfboden des Geschirrspülers mithilfe eines Schwamms entfernen.

Installation

Geeigneten Standort wählen

Der vorgesehene Standort muss die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Der Standort muss ein trockener und frostsicherer Raum mit festem Untergrund sein.
- Der Geschirrspüler muss unter einer durchgehenden Arbeitsplatte aufgestellt werden, die mit den Nachbarschränken des Geschirrspülers verschraubt ist.
- Für die Installation der Anschlussleitungen muss der Geschirrspüler in der Nähe eines Wasch-/Spülbeckens aufgestellt werden.
- Die Nischenmaße müssen mindestens den Angaben in der nachfolgenden Grafik entsprechen.



! VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist schwer und unhandlich. Bei Transport, Einbau und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Wenn das Gerät mit einer Transportkarre gefahren werden soll, es, wie auf der Verpackung gezeigt, anheben.
- Das Gerät nur so anheben, wie es auf der Verpackung gezeigt wird.

- Alle Hindernisse auf dem Transportweg und dem Aufstellort beseitigen wie z. B. Türen öffnen und auf dem Boden liegende Gegenstände wegräumen.

Ablaufschlauch anschließen lassen

Um den Ablaufschlauch (25) an den Geruchsverschluss (Siphon) Ihres Wasch-/Spülbeckens anzuschließen, sind fachspezifische Maßnahmen erforderlich. Daher dürfen ausschließlich Sanitärfachkräfte oder Mitarbeiter unseres Service (siehe „Service“ auf Seite DE-35) den Ablaufschlauch (25) anschließen.

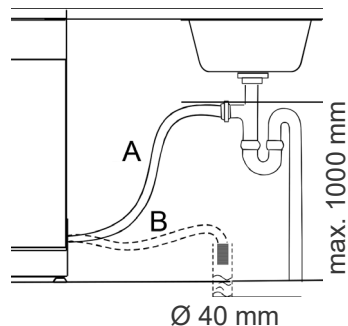
! HINWEIS

Mögliche Funktionsstörung!

Unsachgemäßer Anschluss des Geräts kann zu Funktionsstörungen während des Betriebs führen.

- Darauf achten, dass das Abwasser jederzeit frei ablaufen kann. Dazu muss der Abflussquerschnitt mindestens 40 mm betragen.
- Sicher stellen, dass der Ablaufschlauch weder geknickt noch beschädigt ist.
- Dafür sorgen, dass der Ablaufschlauch nicht in das abgepumpte Wasser eintaucht.
- Ablaufschlauch nicht verlängern oder durch einen anderen Ablaufschlauch ersetzen.

Lassen Sie den Auslass des Ablaufschlauchs folgendermaßen anschließen:



Variante A:

Direktanschluss an den Geruchsverschluss (Siphon) Ihres Wasch- oder Spülbeckens. Der Ablaufschlauch darf dabei höchstens 1000 mm über dem Boden sein.

Variante B:

Anschluss an einen Bodenabfluss.

Zulaufschlauch anschließen

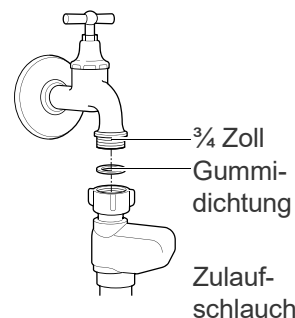
! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Der Geschirrspüler ist für einen Wasserdruck von 0,4 bar bis 10 bar (0,04 MPa bis 1,0 MPa) ausgelegt. Das Wasser muss immer frei in den Geschirrspüler einlaufen können, anderenfalls kann es zu Beschädigung des Geräts kommen.

- Bei mehr als 10 bar Wasserdruck einen Druckminderer installieren (im Zweifelsfall beim Wasserwerk erkundigen).
- Den Geschirrspüler nicht an den Wasserhahn oder an die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen (z. B. Durchlauferhitzer, druckloser Boiler).
- Darauf achten, dass der Zulaufschlauch korrekt angeschlossen und nicht geknickt oder beschädigt ist.

- Den Zulaufschlauch nicht beschädigen, er enthält elektrische Bauteile. Wenn der Zulaufschlauch beschädigt sein sollte, kontaktieren Sie unseren Service (siehe „Service“ auf Seite DE-35).



Für die Wasserversorgung benötigen Sie einen Wasserhahn mit einem $\frac{3}{4}$ Zoll Schraubanschluss.

1. Überwurfmutter des Sicherheitsventils handfest an den Wasserhahn anschrauben.
2. Wasserhahn langsam aufdrehen und den Anschluss am Wasserhahn auf Dichtigkeit prüfen.
3. Wasserhahn danach wieder zudrehen.

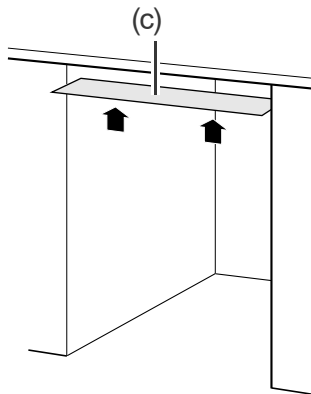
Einbau und Montage

Geschirrspüler einbauen

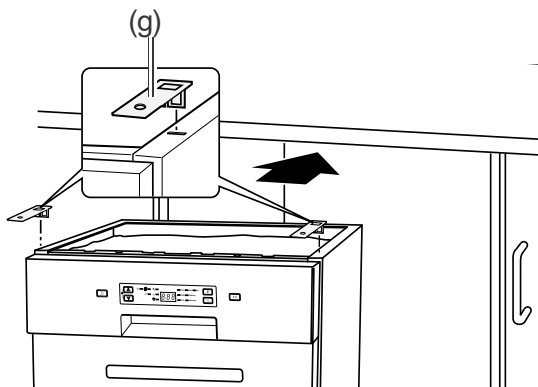
! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!
Durch die Wahl falscher Schrauben kann die Möbelfrontplatte beschädigt werden.

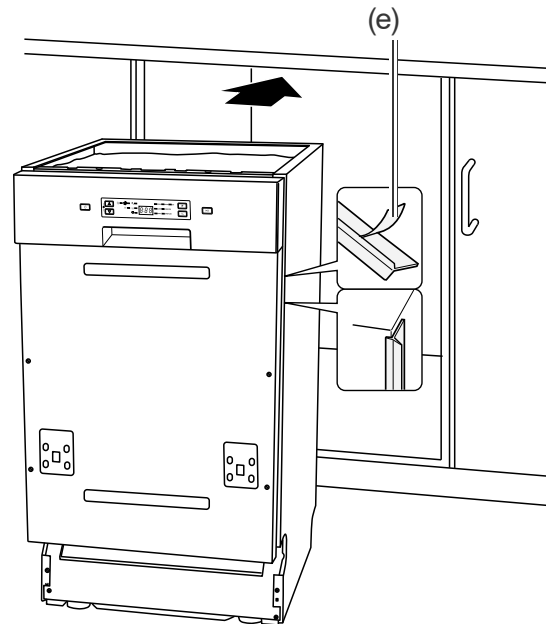
- Die richtigen Schrauben mit der entsprechenden Schraubenlänge wählen.
- Die mitgelieferten Schrauben verwenden.



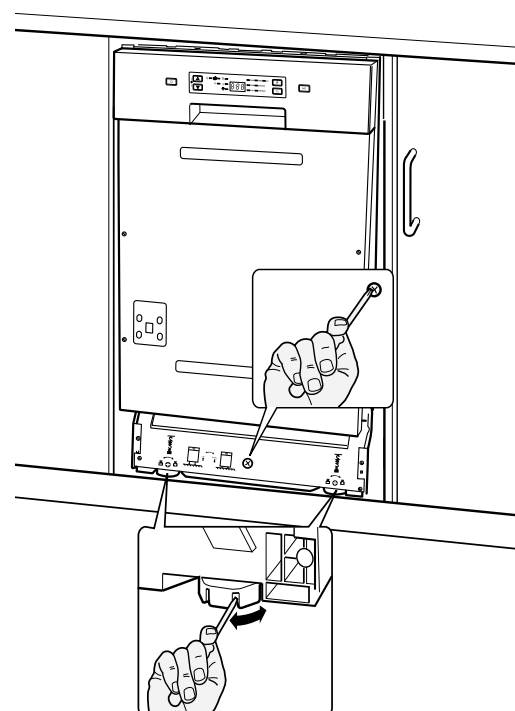
1. Mitgelieferte Kondenswasser-Schutzfolie (c) auf die Unterseite der Arbeitsplatte kleben. Dadurch werden Schäden an der Arbeitsplatte vermieden, die durch ausströmende, heiße Wasserdämpfe verursacht werden.



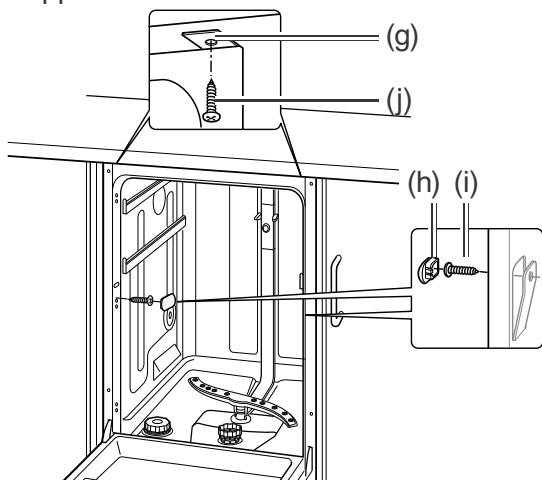
2. Beide Montagewinkel (g) in die vorderen Schlitz an der oberen Seite des Geschirrspülers stecken, um später den Geschirrspüler an die Arbeitsplatte anschrauben zu können.



3. Schutzfolien von den Abschlussprofilen (e) entfernen.
4. Abschlussprofile (e) an die linke und rechte Kante des Geschirrspülers kleben, um den Spalt zwischen dem Geschirrspüler und den nebenstehenden Küchenschränken zu verdecken.
5. Geschirrspüler in die Nische schieben.



6. Um den Geschirrspüler waagrecht auszurichten, sind die beiden vorderen Gerätefüße und der hintere Gerätefuß bis zu 50 mm höhenverstellbar. Die vorderen Gerätefüße sind mit Schlitz-zen versehen. Einen Schraubendreher in einen der Schlitz-zen stecken und die Gerätefüße damit in die gewünschte Höhe drehen.
7. Mithilfe der mittleren Justierschraube die Höhe des hinteren Gerätefußes einstellen. Hierfür einen Kreuzschlitz-Schraubendreher verwenden.
8. Waagerechte Ausrichtung mit einer Wasserwaage prüfen.
9. Sicherstellen, dass der Geschirrspüler mit der oberen Kante bis an die untere Kante der Arbeitsplatte ragt, damit er beim Öffnen der Tür nicht nach vorne kippt.

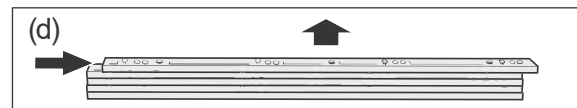


10. Geschirrspüler mit der Küchenzeile verschrauben.
 - a) Bei Granitarbeitsplatten die innenliegenden seitlichen Abdeckkappen (h) entfernen und hier den Geschirrspüler mit den seitlichen Küchenschränken verschrauben. Schrauben mit den Abdeckkappen (h) wieder verdecken.
 - b) Bei allen anderen Arbeitsplatten die Montagewinkel (g) an der Arbeitsplatte festschrauben.

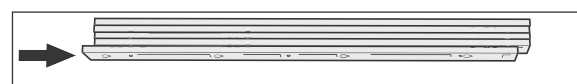
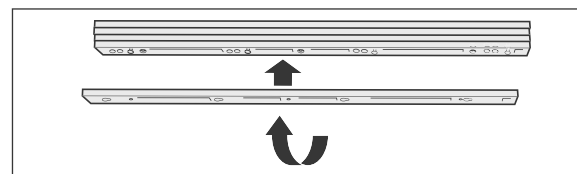
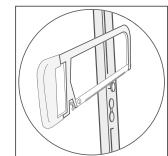
Möbelfrontplatte montieren

An der Tür des Geschirrspülers können Sie eine zu Ihrer Küchenfront passende Möbelfrontplatte montieren. Die Möbelfrontplatte darf ein Gewicht von 5 kg nicht überschreiten.

1. Halten Sie die Möbelfrontplatte so an die Geschirrspülertür, dass die untere Seite der Möbelfrontplatte bündig mit den nebenstehenden Küchenschränken abschließt.
2. Messen Sie den Abstand zwischen der Möbelfrontplatte und der Bedienblende aus.



3. Einen Abstand zwischen 5 mm und 25 mm können Sie durch die 5 mitgelieferten Zierleisten (d) ausgleichen. Entnehmen Sie die benötigte Anzahl an Zierleisten aus dem Block. Verschieben Sie dazu die Zierleiste kräftig, aber ohne Werkzeug.
4. Wenn Sie nur 1 Zierleiste benötigen, sägen Sie die vier herausragenden „Füßchen“ ab, klemmen Sie die Zierleiste unter die Bedienblende und fixieren Sie sie mit den beiden Senkkopfschrauben (l). Machen Sie weiter mit Schritt 7.



5. Wenn Sie mehr als eine Zierleiste benötigen, drehen Sie die untere Zierleiste um und schieben Sie sie auf die übrigen. So verschwinden die „Füßchen“ und die Oberflächen sind plan.

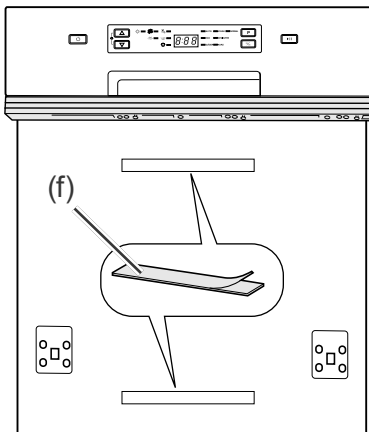
6. Wenn Sie

- 2 Zierleisten benötigen, fixieren Sie diese mit den beiden Senkkopfschrauben (l).
- 3 Zierleisten benötigen, fixieren Sie diese mit den beiden Senkkopfschrauben (m).
- 4 bis 5 Zierleisten benötigen, fixieren Sie diese mit den beiden Senkkopfschrauben (n).



7. Ziehen Sie beide Klettbanderpaare (f) auseinander.

8. Entfernen Sie jeweils vom gleichen Klettbandtyp die Schutzfolie.

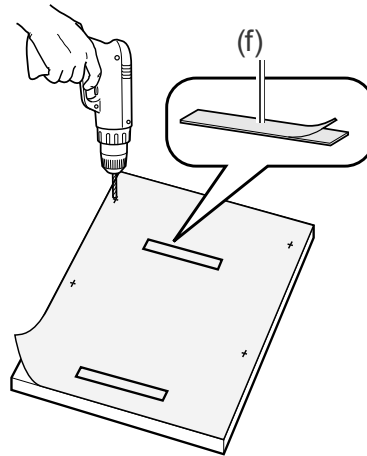


9. Klettbänder (f) mit der abgezogenen Schutzfolie mittig auf die eingelassenen Bereiche auf der Tür des Geschirrspülers kleben.

10. Positionen der Klettbänder (f) aus der Bohrschablone ausschneiden.

11. Anzahl der eingesetzten Zierleisten von der Bohrschablone abschneiden.

12.

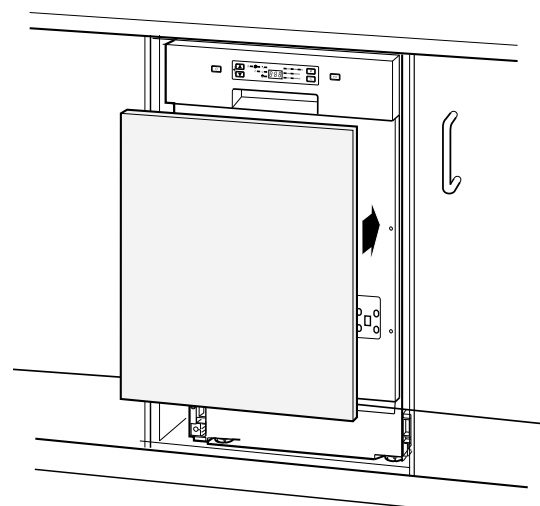


13. Mitgelieferte Bohrschablone so auf die Rückseite der Möbelfrontplatte legen, dass die Bohrschablone und die Möbelfrontplatte oben bündig abschließen.

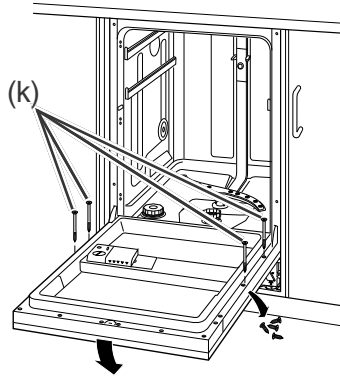
14. Bohrlöcher von der Bohrschablone auf die Möbelfrontplatte übertragen.

15. Die gekennzeichneten Positionen der Bohrlöcher mit einem Bohrer (Ø 2 mm) vorbohren.

16. Schutzfolien der anderen Klettbänder (f) entfernen und die Klettbänder mithilfe der Bohrschablone auf die Möbelfrontplatte kleben.



17. Möbelfrontplatte mithilfe der Klettbänder (f) an der Tür des Geschirrspülers fixieren. Möbelfrontplatte festhalten und vorsichtig die Tür öffnen.



18. Die 4 Schrauben an der Innenseite der Tür entfernen. Möbelfrontplatte an diesen Positionen mithilfe der beiliegenden 4 Schrauben (k) festschrauben. Die Möbelfrontplatte ist fertig montiert.

Anschließen und einstellen

Geschirrspüler elektrisch anschließen

! WARNUNG

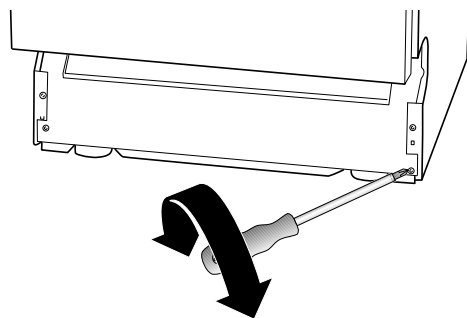
Stromschlaggefahr!

Falscher Umgang mit dem Netzanschluss kann zu einem Stromschlag oder Kurzschluss führen.

- Geschirrspüler niemals an Mehrfachsteckdosen, Steckdosenleisten, Reiseadapter oder Ähnliches anschließen.
 - Wir empfehlen die Nutzung eines pulsensensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).
-
- Stecken Sie den Netzstecker in die vorschriftsmäßig installierte Steckdose (220–240V~ / 50Hz, 10 A).

Gängigkeit der Tür einstellen

Sie können einstellen, wie leicht oder schwer sich die Tür des Geschirrspülers öffnen lässt. Diese Einstellung ist oft nach der Montage der Möbelfrontplatte notwendig. Durch Drehen der beiden unteren Schrauben können Sie die Federkraft der Tür verändern.



- Drehen Sie die Schrauben gegen den Uhrzeigersinn, um die Tür leichtgängiger einzustellen.
- Drehen Sie die Schrauben im Uhrzeigersinn, damit sich die Tür schwerer öffnen lässt.

Härtegrad des Wassers

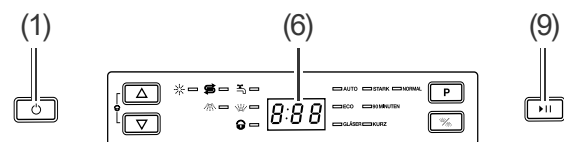
Hartes Wasser führt zur Verkalkung des Geschirrspülers. Zudem wird zur Reinigung des Geschirrs mehr Geschirrspülmittel benötigt. Weiches Wasser erhöht die Schaumbildung. Daher müssen Sie den Härtegrad des Wassers bereits vor der ersten Nutzung bestimmen und einstellen.

Härtegrad bestimmen

- Entnehmen Sie den Härtegrad der Wasserabrechnung oder
- erfragen Sie den Härtegrad bei Ihrem zuständigen Wasserwerk oder
- ermitteln Sie den Härtegrad anhand des mitgelieferten Teststreifens (Ergebnis siehe Tabelle):

Testergebnis	Wasserhärte	°dH	Einstellung
	weich	bis 8,4	H1
			H2
	mittel	8,5 bis 14	H3
			H4
	hart	mehr als 14	H5
			H6

Härtegrad einstellen



1. Tür des Geschirrspülers schließen.
2. Geschirrspüler mit Taste (1) einschalten. Es ertönt eine Signalton, und das Display (6) leuchtet auf.
3. Innerhalb von einer Minute nach dem Einschalten Taste (9) so lange gedrückt halten, bis das Display (6) die Härtegrad-Einstellung (H1 bis H6) anzeigt und die Symbole und abwechselnd aufleuchten.

4. Taste (9) ►II so oft drücken, bis der gewünschte Härtegrad angezeigt wird. Ca. 5 Sekunden nach dem letzten Drücken wechselt das Display zur Standard-Anzeige. Ihre Einstellung ist gespeichert.

Sollte das Wasch-Ergebnis nicht zufriedenstellend sein, beim nächsten Spülgang einen höheren oder niedrigeren Härtegrad einstellen.

Fehlersuchtablette

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob sich die Störung beseitigen lässt.

WARNUNG!

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!

Durch unsachgemäße Reparatur des Geschirrspülers werden der Reparateur und die Benutzer in Gefahr gebracht.

- Nur autorisierte Fachkräfte den Geschirrspüler reparieren lassen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an unseren Service (siehe „Service“ auf Seite DE-35).
- Nur die Aktionen ausführen, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben werden.
- Niemals den defekten – oder vermeintlich defekten – Geschirrspüler selbst reparieren. Sie können sich und spätere Benutzer in Gefahr bringen.





HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Geschirrspüler kann zu Sachschäden und zur Beschädigung des Geschirrspülers führen.

- Bei Wasserüberlauf sofort die Wasserzufuhr schließen, erst danach den Service kontaktieren (siehe „Service“ auf Seite DE-35).
- Nach einem Wasserüberlauf das in dem Geschirrspüler stehende Wasser entfernen, bevor Sie erneut ein Programm starten.

Problem	Mögliche Ursache	Problembeseitigung
1 Der Geschirrspüler lässt sich nicht einschalten.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Steckdose führt keine Spannung.	Kontrollieren Sie die Sicherung. Prüfen Sie die Steckdose mit einem anderen Gerät.
2 Das ausgewählte Programm startet nicht oder stoppt.	Die Taste ▶II wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie die Taste ▶II.
	Die Tür des Geschirrspülers ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers.
	Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Der Zulaufschlauch ist defekt.	Kontaktieren Sie unseren Service (siehe „Service“ auf Seite DE-35).
	Es besteht uberlaufgefahr. Das elektrische Wasserstopp-System wurde aktiviert.	
3 Die Kontrollanzeige für Regeneriersalz ist eingublendet, obwohl Regeneriersalz nachgefüllt wurde.	Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder ähnlichem um.

Problem		Mögliche Ursache	Problembeseitigung
4	Das Wasser läuft nicht oder nur sehr langsam ein.	Der Zulaufschlauch ist geknickt.	Verlegen Sie den Zulaufschlauch ordnungsgemäß, sodass dieser nicht geknickt wird.
		Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
5	Das Wasser läuft nicht oder nur sehr langsam ab.	Die Siebe sind verstopft.	Reinigen Sie die Siebe (siehe „Siebe reinigen“ auf Seite DE-22).
		Der Ablaufschlauch ist geknickt, wurde verlängert oder hängt zu hoch/zu tief.	Verlegen Sie den Ablaufschlauch ordnungsgemäß (siehe „Ablaufschlauch anschließen lassen“ auf Seite DE-24).
6	Der Geschirrspüler ist undicht.	Die Türdichtung ist defekt.	Lassen Sie die Türdichtung austauschen (siehe „Service“ auf Seite DE-35).
		Der Ablaufschlauch oder der Zulaufschlauch ist defekt.	Lassen Sie den defekten Schlauch austauschen (siehe „Service“ auf Seite DE-35).
7	Auf dem Geschirr sind Beläge oder Schlieren.	Der Klarspüler ist falsch dosiert.	Stellen Sie die Dosierung ein (siehe „Klarspüler einfüllen“ auf Seite DE-12).
		Das Regeneriersalz ist leer.	Füllen Sie Regeneriersalz auf (siehe „Regeneriersalz einfüllen“ auf Seite DE-13).
		Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
8	Der Geschirrspüler lässt sich ein-/aus-schalten, aber nicht bedienen.	Der Geschirrspüler lässt sich nur bei geschlossener Tür bedienen.	Schließen Sie die Tür.
9	Das Geschirr wird nicht richtig sauber.	Speisereste sind zu stark angetrocknet.	Weichen Sie schmutziges Geschirr vor dem Spülen in Wasser ein.
		Das Geschirr ist nicht optimal eingeräumt.	Räumen Sie das Geschirr so ein, dass alle Teile von den Wasserstrahlen erreicht werden können (siehe „Geschirrspüler beladen“ auf Seite DE-14).
		Ein falsches Programm wurde ausgewählt.	Wählen Sie anhand der Programmtabelle das richtige Programm aus (siehe „Programmtabelle“ auf Seite DE-21).
		Das Geschirrspülmittel ist falsch dosiert.	Dosieren Sie das Geschirrspülmittel entsprechend der Programmtabelle (siehe „Programmtabelle“ auf Seite DE-21), der Verpackungsangaben und Ihrer Wasserhärte.
		Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
		Die Sprüharme können nicht ungehindert drehen.	Stellen Sie sicher, dass kein Geschirr die Bewegung der Sprüharme behindert.
		Die Düsen der Sprüharme sind verstopft/verkalkt.	Reinigen Sie die Düsen (siehe „Sprüharme reinigen“ auf Seite DE-23).
		Nur ein Sprüharm ist aktiviert. Die LED leuchtet nur hinter einem der Sprüharm-Symbole  /  .	Drücken Sie so oft die Taste  /  bis beide LEDs leuchten.

Problem		Mögliche Ursache	Problembeseitigung
10	Das Geschirr trocknet nicht richtig.	Das Geschirr ist nicht optimal eingeräumt.	Räumen Sie das Geschirr so, wie im Abschnitt „Geschirrspüler beladen“ beschrieben, ein (siehe „Geschirrspüler beladen“ auf Seite DE-14).
		Der Klarspüler ist falsch dosiert.	Stellen Sie die Dosierung ein (siehe „Klarspüler einfüllen“ auf Seite DE-12).
		Das Geschirr wurde zu früh ausgeräumt.	Das Geschirr erst ausräumen, wenn es abgekühlt ist.
		Ein Programm mit einer kurzen Laufdauer wurde ausgewählt.	Wählen Sie anhand der Programmtabelle ein Programm mit einer längeren Laufdauer aus (siehe „Programmtabelle“ auf Seite DE-21).
11	Error-Code <i>E1</i>	Der Wassereinlauf ist zu gering.	Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf. Entfernen Sie einen Knick im Zulaufschlauch. Erhöhen Sie den Wasserdruck.
	Error-Code <i>E4</i>	Wasser läuft über bzw. aus.	Der Geschirrspüler ist undicht. Drehen Sie den Wasserhahn zu. Nehmen Sie auslaufendes Wasser auf. Kontaktieren Sie unseren Service (siehe „Service“ auf Seite DE-35).
	Error-Code <i>EB</i>	Es besteht ein Fehler am Ventil.	Kontaktieren Sie unseren Service (siehe „Service“ auf Seite DE-35).

Service

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Bestellnummer
Teilintegrierbarer Geschirrspüler <i>hanseatic</i> WQP8-J7710E	525 604

Beratung, Bestellung und Reklamation

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehler-suchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

Bitte beachten Sie:

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich. Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden. Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Reparaturen und Ersatzteile

Kunden in Deutschland

- Wenden Sie sich bitte an unseren Technik-Service:
Telefon 040 36 03 31 50

Kunden in Österreich

- Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

Umweltschutz

Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen



Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen.

Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben. Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

Verpackung



Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)

Entsorgen Sie die Verpackung bitte umweltfreundlich.

Technische Daten

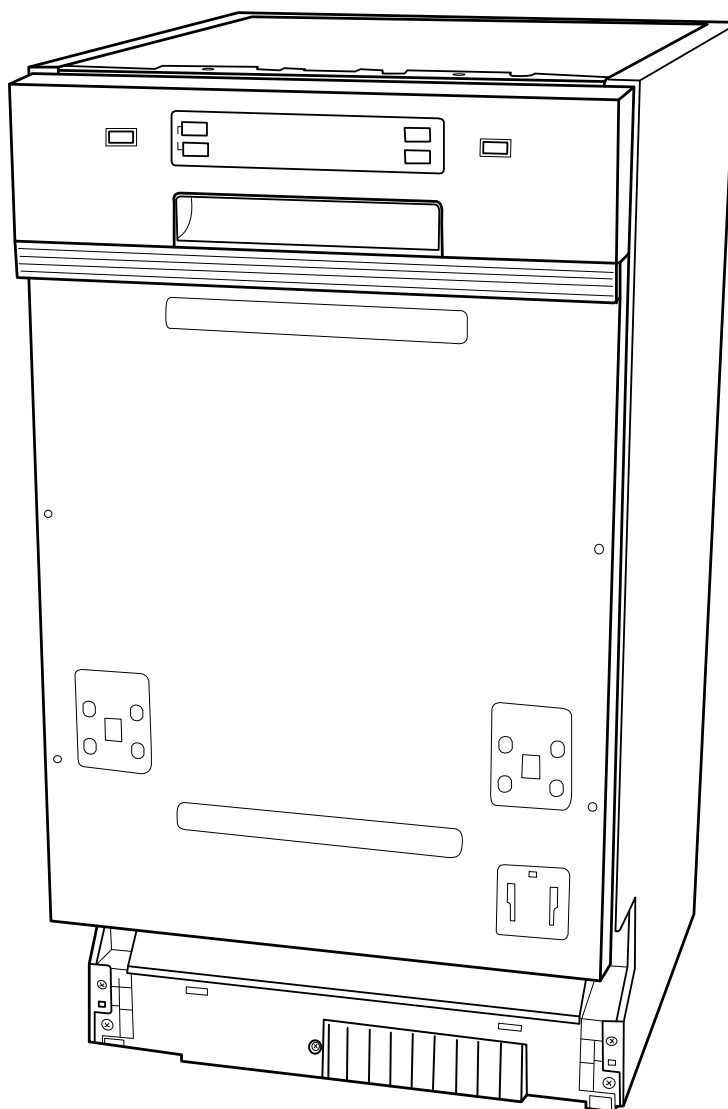
Bestellnummer	525604
Gerätebezeichnung	Teilintegrierbarer Geschirrspüler
Modell	WQP8-J7710E
Versorgungsspannung / Frequenz/ Absicherung	220–240 V, 50 Hz, 10 A
Leistungsaufnahme	1760–2100 W
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe mit Anschlüssen)	81,5 cm × 44,8 cm × 57,0 cm
Leergewicht	34 kg
Ablaufhöhe	max. 100 cm
Wasserdruck (Fließdruck)	0,4 - 10 bar

Produktdatenblatt gemäß VO (EU) Nr. 1059/2010

Warenzeichen	hanseatic
Modellkennung	525604 / WQP8-J7710E
Nennkapazität in Standardgedecken für den Standardreinigungszyklus	10
Energieeffizienzklasse auf einer Skala A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)	A++
Energieverbrauch 211 kWh/Jahr auf der Grundlage von 280 Standardreinigungszyklen bei Kaltwasserbefüllung und dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	
Energieverbrauch des Standardreinigungszyklus	0,741 kWh
Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand	0,45 W
Leistungsaufnahme im eingeschalteten Zustand	0,49 W
Wasserverbrauch 2240 l/Jahr, auf der Grundlage von 280 Standardreinigungszyklen. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	
Trocknungseffizienzklasse auf einer Skala G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)	A
Das Standardprogramm (ECO 45 °C) ist der Reinigungszyklus, auf den sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm ist zur Reinigung normal verschmutzten Geschirrs geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.	
Programmdauer des Standardreinigungszyklus	195 min
Dauer des unausgeschalteten Zustands	30 min
Luftschallemission	44 dB(A) re 1 pW
Einbaugerät	ja

Die oben angegebenen Werte sind unter genormten Laborbedingungen nach EN 50242 gemessen worden.

WQP8-J7710E



hanseatic

User manual

Dishwasher semi integrated

Manual/version:
93284_EN_20190828
Article no.: 525 604
Reproduction, even of ex-
cerpts, is not permitted!

Table of contents

Delivery	EN-3	Installation	EN-24
Package contents.	EN-3	Choose a suitable location.	EN-24
Checking package contents.	EN-3	Having the outlet hose connected	EN-24
		Connecting the inlet hose	EN-25
Control panel, appliance parts and accessories	EN-4	Installation and assembly	EN-26
		Installing the dishwasher	EN-26
Safety	EN-6	Mounting the front panel	EN-27
Intended use.	EN-6	Connecting and adjusting	EN-29
Explanation of terms	EN-6	Connecting the dishwasher to the electricity	EN-29
Safety notices.	EN-6	Adjusting the door's accessibility.	EN-29
Initial commissioning	EN-10	Degree of water hardness	EN-29
Cleaners	EN-11	Troubleshooting table	EN-31
Use multitabs	EN-11	Service department.	EN-34
Add dishwasher detergent.	EN-11	Advice, order and complaint	EN-34
Adding rinse aid	EN-12	Repairs and spare parts.	EN-34
Adding dishwasher salt	EN-13	Environmental protection	EN-35
Loading the dishwasher	EN-14	Disposing of old electrical devices in an environmentally friendly manner.	EN-35
Unsuitable dishes.	EN-14	Packaging.	EN-35
Upper dish rack	EN-14	Technical specifications	EN-35
Lower dish rack	EN-15	Product fiche concerning Regulation (EU) No 1059/2010	EN-36
Cutlery rack	EN-15		
Programmes and additional options	EN-17		
Switching on the dishwasher	EN-17		
Programme selection button	EN-17		
Half load	EN-17		
Delaying the start time	EN-17		
Starting the programme	EN-17		
Subsequently adding dishes	EN-18		
Changing the programme	EN-18		
Child lock	EN-19		
Emptying and switching off the dishwasher	EN-20		
Programme table	EN-21		
Care and maintenance	EN-22		
Cleaning the front of the appliance	EN-22		
Cleaning the filters	EN-22		
Cleaning the spraying arm.	EN-23		
Complete cleaning	EN-23		
Protection against frost damage	EN-23		

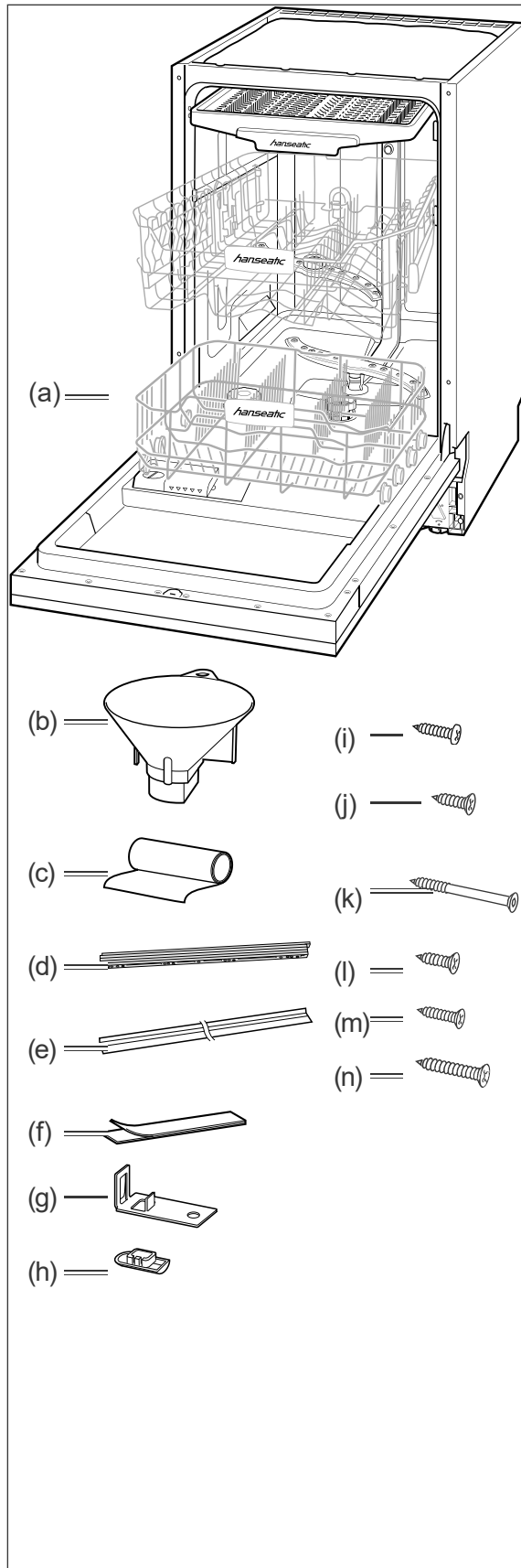


Please read through the safety notices and user manual carefully before using the appliance.

This is the only way you can use all the functions reliably and reliably. Be sure to also observe the national regulations in your country, which are valid in addition to the regulations specified in this user manual.

Keep all safety notices and instructions for future reference. Pass all safety notices and instructions on to the subsequent user of the product.

Delivery



Package contents

- (a) dishwasher WQP8-J7710E semi integrated, 1x
- (b) filling funnels for the dishwasher salt, 1x
- (c) film to protect the worktop from condensed water, 1x
- (d) mouldings to adapt the front panel, 5x
- (e) end profiles, 2x
- (f) Velcro straps to install a front panel, 2x
- (g) mounting bracket to fix the dishwasher to the worktop, 2x
- (h) cover caps for the holes, 2x
- (i) Round-head screw for securing the dishwasher to the kitchen units, 2x
- (j) Countersunk screws for securing the dishwasher to the worktop, 2x
- (k) Countersunk head screws to install a front panel, 4x

Countersunk screw for securing

(l) 2 trim strips only, 2x

(m) 3 trim strips only, 2x

(n) 4 to 5 trim strips, 2x

– water hardness test strips, 1x

– drilling template to mount the front panel, 1x

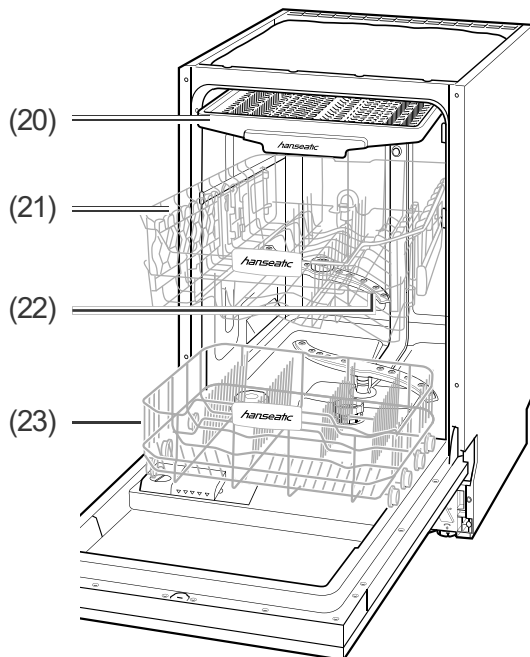
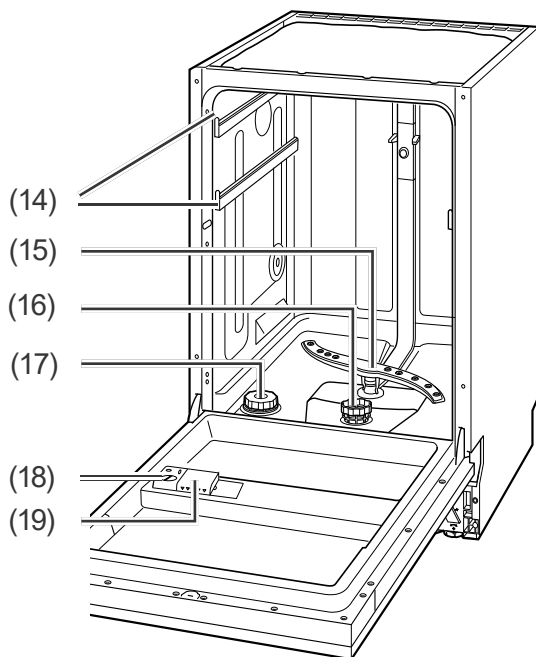
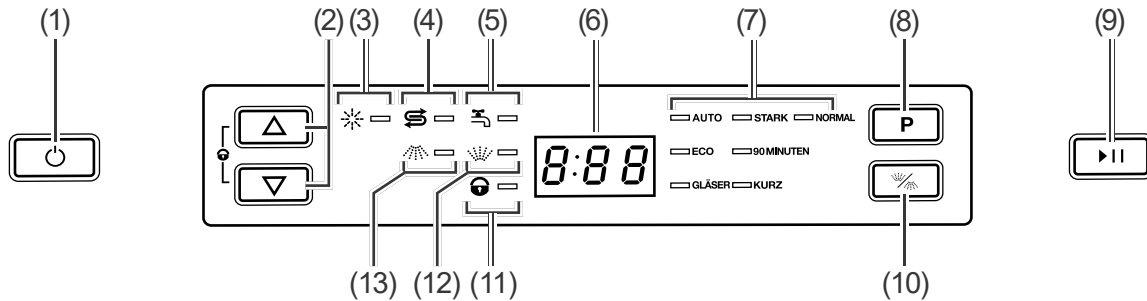
Checking package contents

1. Move the appliance to a suitable place and unpack it (see „Initial commissioning“ on page EN-10).
2. Check that the delivery is complete.
3. Check whether the appliance was damaged during transit.
4. If the delivery is incomplete or the appliance has been damaged during transit, please contact our service department (see „Service department“ on page EN-34).

! WARNING!

Do not operate the appliance if there is visible damage to it.

Control panel, appliance parts and accessories

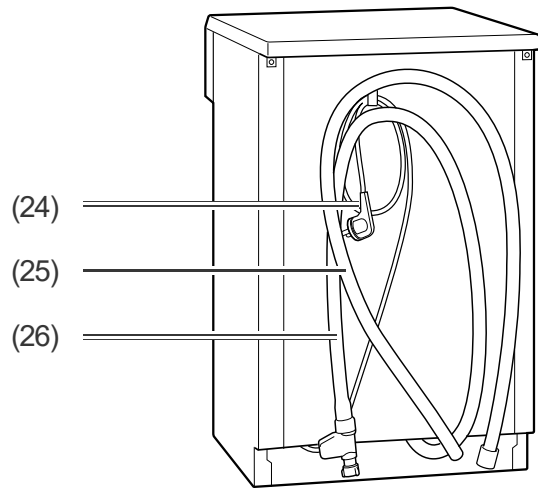


Control panel

- (1) On/off button with indicator light
- (2) Button to set the start time delay
activate or deactivate the child lock
- (3) When on, refill the rinse aid
- (4) When on, refill the dishwasher salt
- (5) When on, open the tap
- (6) Display
- (7) Programmes
- (8) **P** Programme selection button
- (9) Button to start/interrupt/continue the programme
- (10) Button to select the spraying arm at half load
- (11) When on, the child lock is activated
- (12) When on, the upper spraying arm is activated
- (13) When on, the lower spraying arm is activated

Interior

- (14) Telescopic rail
- (15) Lower spraying arm
- (16) Filter
- (17) Dishwasher salt container
- (18) Dishwasher rinse aid dispenser
- (19) Dishwasher detergent dispenser
- (20) Cutlery rack
- (21) Upper dish rack ('Upper basket') with spraying arm
- (22) Upper spraying arm
- (23) Lower dish rack ('Lower basket')

**Back**

- (24) Mains cord with mains plug
- (25) Outlet hose
- (26) Inlet hose

Safety

Intended use

This dishwasher is designed exclusively for rinsing ordinary household quantities of dishes.

The appliance is intended solely for domestic use.

Use the appliance exclusively as described in this user manual. Any other use is deemed improper and may result in damage to property or even personal injury. The manufacturer accepts no liability for damage caused by improper use.

Explanation of terms

The following symbols can be found in this user manual.

WARNING!


This symbol indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION!

This symbol indicates a hazard with a low level of risk which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

NOTICE

This symbol warns against possible damage to property.

 This symbol refers to useful additional information.

Safety notices

In this chapter you will find general safety instructions which you must always observe for your own protection and that of third parties. Please also observe the warnings in the individual chapters on installation, fitting and assembly, etc.

Risks in handling household electrical appliances

Risk of electric shock!

The appliance works with mains voltage of 220 – 240 V~, / 50 Hz. Touching live parts may result in serious injury or death.

- Only use the appliance indoors. Do not use in wet rooms or in the rain.
- Do not operate or continue to operate the appliance,
 - if it has visible damage, e.g. the power cord is defective.
 - if it starts smoking or there is a smell of burning.
 - it makes unfamiliar noises.
 In this case, you should pull the mains plug out of the socket and have the appliance repaired (see „Service department“ on page EN-34).
- Check whether any stipulations of the responsible energy provider concern the connection of dishwashers. We recommend using a pulse-sensitive residual-current device (RCD).
- Keep the appliance, the mains plug and the mains cord away from open flames and hot surfaces.
- Do not kink or pinch the mains cord or lay it over sharp edges. This can result in a break in the cable.
- If the mains cord of the appliance is damaged, it must be replaced by the manufacturer, through customer service or by a qualified specialist.

- Do not operate the appliance with an external timer or a separate remote control system.
- Do not put any objects in or through the housing openings and make sure that children also cannot insert any objects in them.
- Never pull the mains plug out of the socket by the mains cord, always hold the mains plug itself.
- Never touch the mains plug with wet hands.
- Never immerse the mains cord or mains plug in water or any other liquids.
- In the event of any defect, or when cleaning and servicing, please unplug from the mains plug.
- Interventions and repairs on the appliance may only be carried out by authorised specialists, such as our service department(see „Service department“ on page EN-34).
Unauthorised repairs to the appliance can cause property damage and personal injury, and invalidate liability and warranty claims. Never try to repair a defective or suspected defective appliance yourself.
- Only parts corresponding to the original appliance specifications may be used for repairs. This appliance contains electrical and mechanical parts which are essential for protection against potential sources of danger.
- Never clean the appliance with a high-pressure cleaner or steam cleaner.
- Check the appliance regularly for damage.

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and property damage.

- Only connect the appliance to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
-

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury.

- The appliance is heavy and bulky. Seek the help of another person during transport, installation and assembly.
 - Only lift the dishwasher as shown on the packaging.
 - Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.
 - Do not use the open door as a step, seat or for support. Make sure that children and pets do not stand or sit on the open door.
-

Risks for certain groups of people

Danger for children and people with limited physical, sensory or mental capacity!

- This appliance may be used by children aged eight years and above, as well as persons with reduced physical, sensory or mental capacities or those lacking experience and/or knowledge, if they are supervised or have been instructed in how to safely use the appliance and have understood the dangers associated with operating it.
- Cleaning and maintenance must not be carried out by children unless they are supervised.

Additional precautionary measures apply to children of all ages.

- Do not allow children to play with the packaging film. They may get caught in it or suffocate.
 - Children must not be allowed to play with the appliance.
 - Stop children from pulling small parts from the appliance or taking them out of the accessory bag and putting them in their mouths. Children can choke on small parts.
-

Risks when dealing with dishwashers

Danger of explosion!

Solvents can create an explosive mixture.

- Never put solvents into the appliance.
-

Risk of poisoning!

Dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt can be damaging to the health.

- Keep these products out of the reach of children and pets.
 - Never use the water inside the appliance as drinking water.
-

Risk of injury!

Knives and other sharp-edged parts can cause injuries.

- Always place pointed and sharp-edged objects with the pointed or sharp edge pointing downwards in the cutlery basket.
 - Ensure that children are prevented from loading objects into the appliance which may cause injury.
 - Load the appliance in such a way that no objects which may cause injury fall out of the dish racks when the appliance is next opened and the dish racks are removed.
-

Risk of scalding!

The hot washing-up water will cause the dishes and the interior of the appliance to heat up and hot steam is emitted. Touching them can therefore cause scalding.

- Avoid opening the appliance during operation if possible.
- Only hold the door by the handle when opening the door. Maintain a safe distance from the appliance in order to avoid steam which may escape.

- Do not touch the dishes, cutlery or the interior of the appliance immediately after the programme has finished.
-

Trip hazard!

The door of the appliance standing open quickly poses a tripping hazard.

- Close the door after every use.
 - Only leave the door slightly open to cool down.
-

Risk of damage!

Improper handling of the appliance may result in damage.

- Never leave the appliance unsupervised for an extended period when the tap is on.
- Pull the mains plug out of the socket and close the tap when there is frost, during storms and when on holiday.
- If there is a risk of frost, loosen the inlet hose and allow the water to run off.
- Only use regenerating salt which is suitable for dishwashers.
- Only add dishwasher salt immediately before the next main dishwashing cycle, as dishwasher salt which has overflowed can damage the seals and filters of the appliance.
- Immediately remove any spilt dishwasher salt with a damp towel, as otherwise the stainless steel surfaces can be affected.
- Only use dishwasher detergent and rinse aid which are suitable for the appliance.
- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately as otherwise it can lead to excessive foaming which can compromise the results delivered by the dishwasher.
- Do not overload the appliance.

- Position the upper dish rack at the highest setting if very tall dishes are in the lower dish rack, as otherwise the upper spraying arm will be blocked.

The seals of the door are sensitive to oil and grease.

- Do not apply grease to the door seals.

The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.

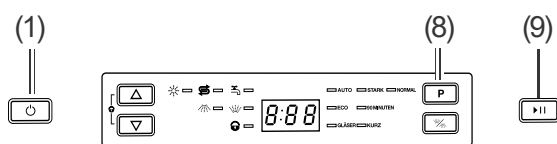
The appliance is designed for a water pressure of 0.4-10 bar (0.04-1.00 MPa, 40-100 N/cm²).




- If the water pressure is high, install a pressure reducer.
If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
 - Never connect the appliance to the water tap or the mixing arm of a water heater (continuous flow heater, pressure-free boiler etc.).
 - Ensure that the inlet hose is not kinked and is carefully connected.
 - Do not cut through the inlet hose. It contains electrical components! If the inlet hose is damaged, have it repaired by a specialist.
 - Do not immerse the inlet hose in water.
 - Do not use old or previously installed inlet or outlet hoses.
 - Make sure that there is at least a 40 mm drainage cross-section so that the water can always be pumped out freely.
 - Make sure that the outlet hose is not damaged or kinked.
 - Do not attach the outlet hose yourself; have it installed by a specialist plumber.
-

Initial commissioning

Carry out a test run before using the dishwasher for the first time. This removes production residues and excess dishwasher salt and you can test the proper functioning of the dishwasher. Carry out the test run without dishwasher detergent and dishes.

1. Open the tap completely.
2. Close the dishwasher door.



3. Switch on the dishwasher with button (1) . An audible alarm will sound and the display (6) will light up. The ECO programme is selected.
4. With button (8) **P**, select the **60 minutes** programme.
5. Start the programme:
Press button (9) . The programme begins after a few seconds. The display shows the remaining running time of the current programme.
6. Pay attention to water leakages and unusual noises.
7. An audible alarm will sound after the end of the programme. Switch off the dishwasher with button (1) .
8. Slightly open the door to allow the moist air to escape.
9. Turn off the tap.
The test run is now complete.

If no water has escaped and no unusual noises have occurred, the dishwasher is ready for operation and you can add the detergent and put dishes into the dishwasher (see „Cleaners“ on page EN-11) and (see „Loading the dishwasher“ on page EN-14).

Cleaners

WARNING!

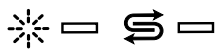
Risk of poisoning!

Consumption of dishwasher detergent, rinse aid, multitabs or dishwasher salt is damaging to the health – risk of poisoning!

- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Do not use the water out of the dishwasher for drinking water.

Use multitabs

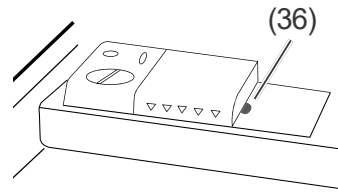
Many multitabs already contain dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid, meaning that you do not need to use these three products separately.



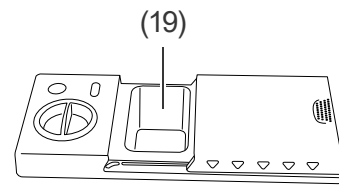
In this case, you can ignore notifications that rinse aid and dishwasher salt need to be topped up.

Multitabs provide good rinsing results if your water is in the hardness range of 'soft' to 'medium' (see „Degree of water hardness“ on page EN-29). If your water is in the hardness range of 'hard', we would recommend that you do not use multitabs and instead use dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid individually.

If you use the 'Short' programme, the multitab may not dissolve completely. Use dishwasher detergent for short programmes to see optimal rinsing results (see „Programme table“ on page EN-21).



1. Press the tab (36). The dishwasher detergent dispenser (19) opens.




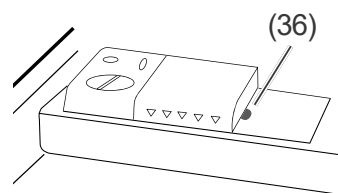
2. Place a multitab in the dishwasher detergent dispenser (19).
3. Slide closed the dishwasher detergent dispenser's lid (19), until the tab (36) clicks into place again.

Add dishwasher detergent

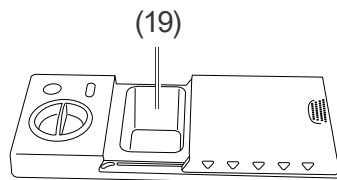
Only use dishwasher detergent which is intended specifically for dishwashers. Carry out a test run without dishwasher detergent before first use (see „Initial commissioning“ on page EN-10).

The required quantity of dishwasher detergent can be found in the programme table (see „Programme table“ on page EN-21).

-  If you only have a few dishes (half of the dishwasher is filled), use less dishwashing detergent.



1. Press the tab (36) to open the dishwasher detergent dispenser (19).



2. Fill the dishwasher detergent dispenser (19) with dishwasher detergent.
3. Slide closed the dishwasher detergent dispenser's lid (19), until the tab (36) clicks into place again.

Adding rinse aid

! NOTICE

Risk of damage!

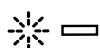
Using an excessive amount of rinse aid can lead to increased foaming and can compromise the rinsing results.


- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately.
- Take note of the markings for the maximum fill quantities ("max") in the rinse aid dispenser.

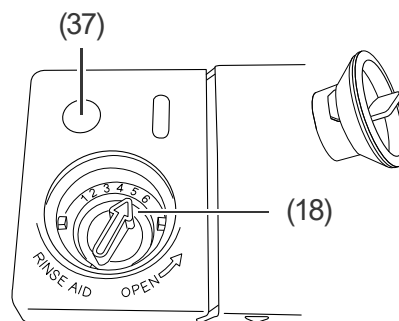
Using unsuitable substances can cause damage to the dishwasher.

- Only put rinse aids which are suitable for dishwashers into the rinse aid dispenser.

Rinse aid ensures stain-free dishes and speeds up the drying process. The added rinse aid is automatically dosed during operation.



Add rinse aid before first use and when the display  (3) lights up.



1. The rinse aid dispenser (18) is in the inside of the door.
Turn the lid an eighth turn in a counter-clockwise direction and remove it.
2. Add as much rinse aid until the window (37) turns black.
Wipe away any rinse aid which has spilt immediately so that you do not compromise the rinsing results and to avoid increased foaming.
3. The rinse aid is pre-set to dispensed dose '4'. We recommend that you accept this setting for the time being.
4. When the dishes are
 - matt and stained after the first clean: Increase the dispensed dose. To do this, turn the arrow in the rinse aid dispenser (18) clockwise to the desired setting, e.g. '5'.
 - sticky and have streaks: Decrease the dispensed dose. To do this, turn the arrow in the rinse aid dispenser (18) counter-clockwise to the desired setting, e.g. '3'.
5. Put back on and tighten the rinse aid dispenser's lid (18).

Adding dishwasher salt


! NOTICE

Risk of damage!

You may damage the dishwasher and its stainless steel surface by using dishwasher salt in an improper manner.

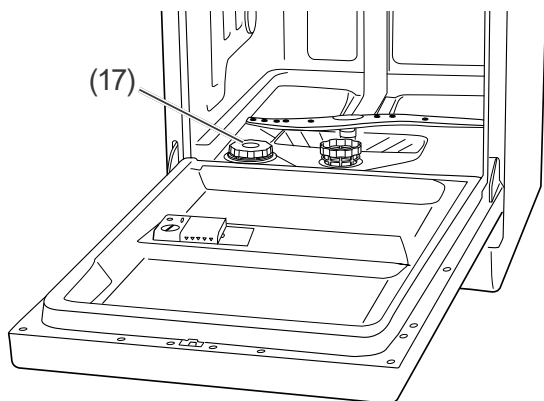
- Only use regenerating salt which is specifically intended for dishwashers.
- Always wipe away spilled dishwasher salt immediately with a damp cloth.
- Immediately after adding the dishwasher salt, start a programme, as overflowing salt can damage the seals and filters of the dishwasher.

Add dishwasher salt:

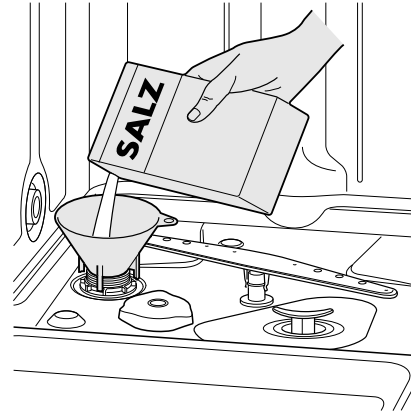
- with water hardness 'medium' to 'hard',
- prior to using the dishwasher for the first time,
- when the dishwasher salt display  (4) lights up.



1. Take out the lower dish rack (23).



2. Turn the dishwasher salt container's lid (17) in a counter-clockwise direction and remove it.
3. Upon first use: Fill 1.5 l of water into the dishwasher salt container (17) so that the dishwasher salt does not clump.



4. Place the dishwasher salt filling funnel (b) on the opening of the dishwasher salt container (17).
5. Add dishwasher salt up to the edge of the dishwasher salt container (17) (approx. 1.5 kg).
6. Stir the dishwasher salt with a spoon handle or similar.
7. Place the lid onto the dishwasher salt container (17) and tighten in a clockwise direction.
8. Reinsert the lower dish rack (23).
9. Start a programme immediately or carry out a test run when first used (see „Initial commissioning“ on page EN-10).

Loading the dishwasher

! NOTICE

Risk of damage!

Long objects which protrude from the dish racks may block the spraying arms. The dishes are not sufficiently cleaned.

- Ensure that long objects are positioned only horizontally in the dish racks.
- Place dishes in the dish racks in such a way that none of the objects can slip out of the dishwasher when it is next opened or slip out of the dish racks during operation.
- Use the height adjustment function for the upper dish rack.

Remove large and stuck-on scraps of food from the dishes so that the sieve and filter do not become blocked. Soak dishes with dried-on or burnt-on foods in water before placing them in the dishwasher. Position the dishes with the opening to the bottom so that the water can run off (e.g. for glasses).

Unsuitable dishes

The following dishes and crockery are unsuitable for cleaning using a dishwasher as this will damage them:

- Delicate glasses may become matt and opaque.
- The decor may fade on dishes with decor.
- Silver may tarnish.
- Anodised aluminium may discolour.
- Tin may become matt.
- Wood may warp or tear.
- Horn and heat-sensitive plastic may become deformed.
- The adhesive can peel off the glued cutlery parts.
- Handmade items may be damaged.
- Electrical components of kitchen appliances such as mixers may cause an electric shock.

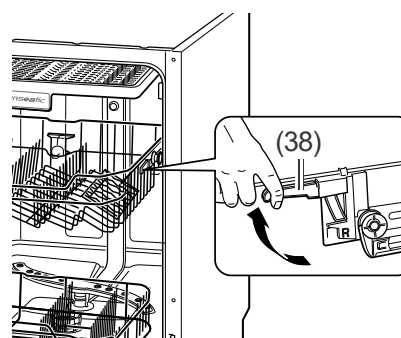
i Take note of the instructions on dishes in user manuals and data sheets.

Upper dish rack

Use the upper dish rack (21) for small and medium-sized dishes. You can obtain more storage space by folding out the cup trays. The upper dish rack (21) is also adjustable in height, so that you can place it further up when there are larger crockery items in the lower dish rack (23).

Changing the height of the upper dish rack

1. Pull out the upper basket (21) quite far.

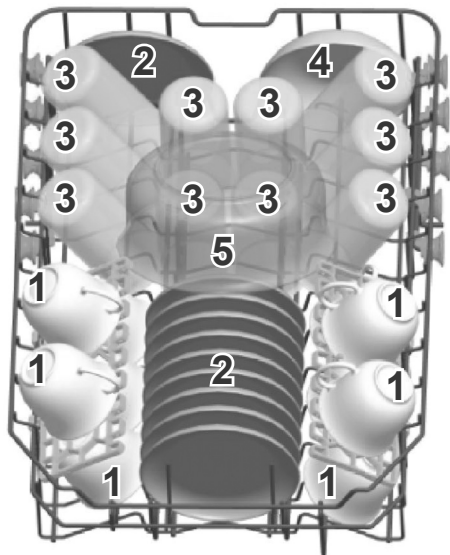


2. Raise the coloured lever (38) on both sides and lift or lower the upper basket (21) to the stop point.
3. Release the lever (38).

Putting in the upper dish rack

The following graphic shows how the upper dish rack (21) is optimally loaded.

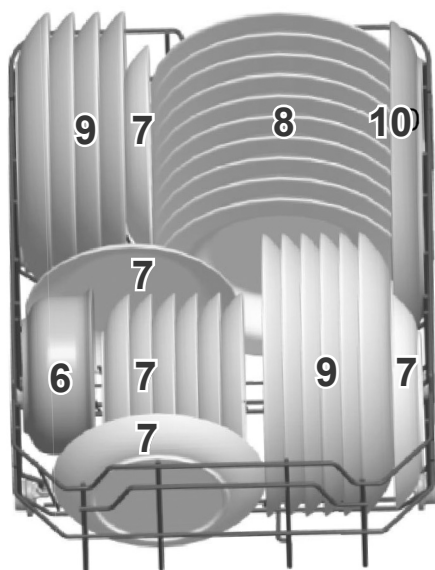
- | | |
|------------|-----------------|
| 1: Cups | 4: Small bowl |
| 2: Saucers | 5: Serving bowl |
| 3: Glasses | |



Lower dish rack

Use the lower dish rack (23) for larger dishes such as plates, saucepans and frying pans. The following graphic shows how the lower dish rack (23) is optimally loaded.

- | | |
|----------------------|---------------------|
| 6: Medium-sized bowl | 9: Soup dishes |
| 7: Dessert plates | 10: Serving platter |
| 8: Flat plates | |



i If you wish to put saucepans and frying pans in the dish rack instead of plates you can fold down the spikes at the back.

Cutlery rack

! CAUTION!

Risk of injury!

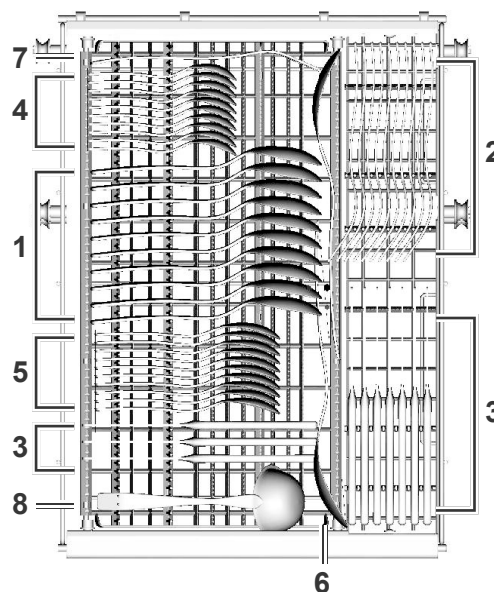
Improper loading of the cutlery rack can lead to injuries when emptying the cutlery rack.

- Make sure that the cutting edges of the knives point downwards and the tips point backwards.

You can achieve optimal rinsing results if you leave gaps between the individual cutlery. Place longer cutlery in the middle.

The following graphic shows an ideal way of filling the cutlery rack (20).

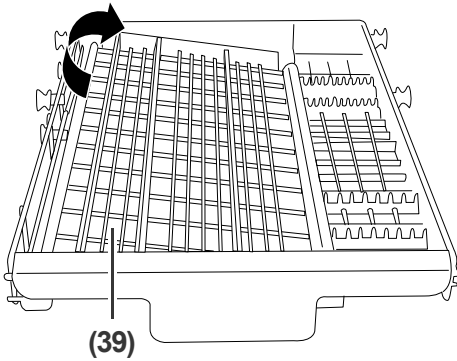
- | | |
|---------------|-------------------|
| 1: Soup spoon | 5: Dessert spoons |
| 2: Forks | 6: Serving spoons |
| 3: Knives | 7: Serving forks |
| 4: Tea spoons | 8: Sauce spoons |



Bend the cutlery rack

You can bend the left rack (39) in the cutlery rack (20) so that water can drain off the cutlery better.

1. Pull out the upper basket (21) quite far.

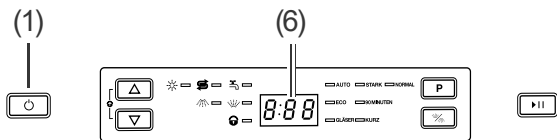


2. Pull the left rack (39) up in such a way that the outside of the rack makes a semi-circle in a clockwise direction.

Programmes and additional options

Switching on the dishwasher

1. Open the tap completely.
2. Close the dishwasher door.



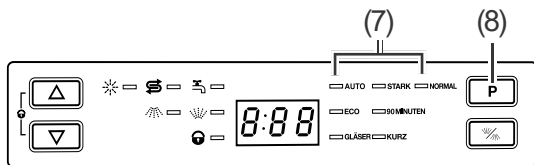
3. Switch on the dishwasher with button (1) . An audible alarm will sound and the display (6) will light up. The ECO programme is selected.

- Activate or deactivate the spraying arm (15) or (22) by pressing button (10) / .
- If a spraying arm is activated, the LED behind the spraying arm symbol (12) and/or (13) lights up.

Programme selection button

You can choose between 7 programmes, depending on the type or quantity of dishes or degree of soiling.

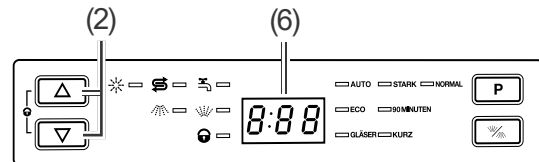
1. Select the correct cycle using the 'Programme table' (see „Programme table“ on page EN-21).



2. Press button (8) **P** for so long until the LED lights up in front of the desired programme(7).
The programme is selected.

Delaying the start time

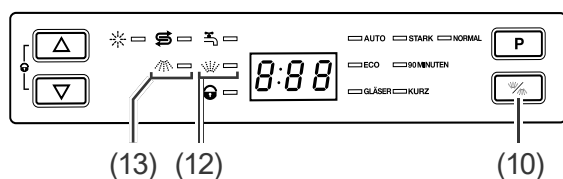
If you do not want the selected programme to start immediately, you can set the desired time until start (one hour to 24 hours).



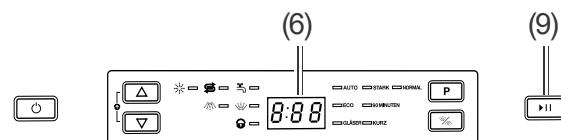
- Set the start time delay using the buttons (2) and :
 - Press button (2) to increase the start time delay beginning with an hour.
 - Press button (2) to decrease the start time delay beginning with 24 hours.
 The selected value appears on the display (6):
 - **H:00** = no start time delay
 - **H:24** = start time delay of 24 hours

Half load

If you only load the upper basket (21) or only the lower basket (23), you can deactivate the unused spraying arm (15) or (22).



Starting the programme



- Press button (9) .
- If you have not set a start time delay, the programme starts after a short time. You will hear the water entering and the display (6) shows the remaining running time.
- If you have set a start time delay, the cycle does not start automatically until this time has elapsed.

Subsequently adding dishes

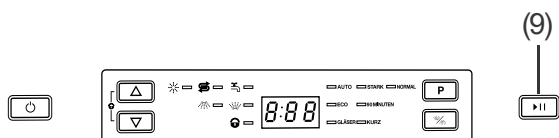
Even if the dishwasher has already started, you can still subsequently add dishes. Only add dishes if the current programme has only been running for a short time. Only then can these added dishes also be cleaned.

⚠ CAUTION!

Risk of scalding!

A surge of hot steam can escape if the dishwasher door is open.

- Keep a sufficient distance to the door.
- Never hold your head or upper body directly over the open door.
- Keep children and pets away from the appliance when opening the door.
- Make sure that children do not open the door during operation.

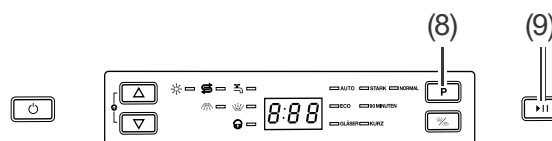


1. Press button (9) ▶II to interrupt the programme.
 2. Leave the door slightly ajar and wait until both spraying arms (15) and (22) come to a complete stop.
 3. Slowly open the door completely and add the dishes.
 4. Close the door.
 5. Press button (9) ▶II.
- The programme will continue to run.

i An acoustic signal sounds every minute during the interruption of the programme.

Changing the programme

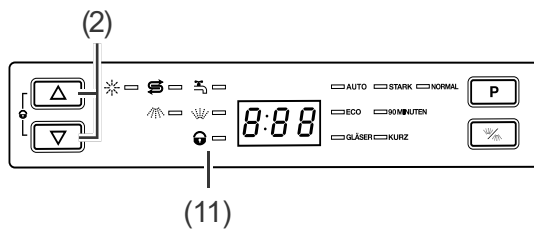
You can interrupt a running programme at any time and start a new programme. It is important to find out how long the current programme has been running. If the programme has been running for a long time, check the dishwasher detergent dispenser (19) and top up with dishwasher detergent if necessary.



1. Press button (9) ▶II.
The programme stops.
2. Press and hold (8) **P**. Programme selection is possible again after approx. 3 seconds.
3. Press button (8) **P** for so long until the LED lights up in front of the desired programme.
4. Press button (9) ▶II.
The newly selected programme starts.

Child lock

The child lock prevents the dishwasher from being operated unintentionally.



Activating the child lock

- Press and hold both buttons (2) \triangle and ∇ at the same time until the LED behind the lock symbol (11) \mathbb{P} lights up. All buttons are now locked.

Deactivating the child lock

- Press and hold both buttons (2) \triangle and ∇ at the same time until the LED behind the lock symbol (11) \mathbb{P} no longer lights up. All buttons are free to use again.

Emptying and switching off the dishwasher

⚠ CAUTION!

Risk of scalding!

A surge of hot steam can escape if the dishwasher door is open.

- Keep a sufficient distance to the door.
- Never hold your head or upper body directly over the open door.
- Make sure that children do not open the door if the programme has only finished a short time ago.
- Allow the dishes to cool down a little before emptying.

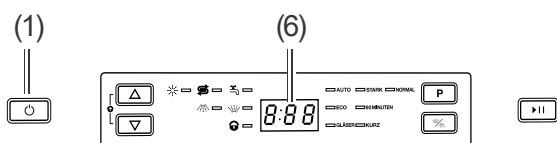
⚠ CAUTION!


Trip hazard!

The dishwasher door standing open can pose a tripping hazard.

- Do not leave the dishwasher door completely open.
- Open the door slightly so that the dishes can cool down.
- Make sure that children and pets do not stand on the open door.

After the programme has ended, an acoustic signal will sound lasting several seconds. The default display appears (6).



1. Press button (1)  to switch the dishwasher off.
2. Turn off the tap.
3. Leave the door slightly ajar until the dishes have cooled down.
4. Empty the dish racks (21) and (23) as well as the cutlery rack (20).
5. Leave the dishwasher door slightly ajar so that the dishwasher can cool down and dry.

i First empty the lower dish rack and then work your way up. This will prevent water dripping onto the lower layer of dishes from the top racks when emptying the dishwasher.

Programme table

Select the desired programme using this programme table.

Programme overview		Programme sequence ⁵⁾				Quantity of dishwasher detergent in [g] ¹⁾	Temperature in [°C]	Duration in [minutes]	Consumption ²⁾	
Programme	Application	Pre-rinse	Rinse	Rinse	Dry				Water [l]	Current [kWh]
AUTO ³⁾	Washing with an automatic detection of the degree of soiling for lightly, normally or heavily soiled dishes with or without dried-on food scraps	•	•	••	•	3/22 or 3in1	45 to 65	150	9.5 to 13.0	0.9 to 1.3
Strong	Heavily soiled dishes, especially pots and pans	•	•	•••	•	3/22 or 3in1	50 to 70	170	15.5	1.4
Normal	Dishes, pots and glasses which are soiled to a normal extent and lightly soiled pans	•	•	••	•	3/22 or 3in1	45 to 65	180	12	1.1
ECO ⁴⁾	Dishes which are soiled to a normal extent through day-to-day use	•	•	•	•	3/22 or 3in1	45 to 60	195	8	0.74
90 minutes	90 minute programme for lightly soiled dishes - Notice: The dishes remain slightly damp.	—	•	•	•	25 or 3in1	65	90	11.5	1.15
Glasses	Lightly soiled dishes and glasses	•	•	••	•	3/22 or 3in1	40 to 60	125	12	0.75
Short	Slightly soiled glasses and cups as well as dishes without dried-on food scraps - Notice: The programme does not have a drying cycle and the contents remain damp!	—	•	••	—	20	45 to 50	30	10	0.7

1) Add 3 g add dishwasher detergent directly to the dishwasher; add 22 g to the dishwasher detergent dispenser.(19)

2) The values apply to laboratory conditions; they may vary in day-to-day use.

3) With this programme, the washing-up water is analysed using sensors. Water temperature, rinsing time and water consumption are set according to the degree of soiling.

4) ECO = standard programme in accordance with DIN EN 50242 with rinse setting: 6, setting for the degree of hardness:H4

5) • = Number of cycles

Care and maintenance

Cleaning the front of the appliance

! WARNING!

Risk of electric shock!

Improper use of this appliance may lead to electric shocks.

- Prior to cleaning, switch off the appliance, pull out the mains plug and switch off the fuse.
- Never spray the device with a water jet (high-pressure cleaner).

! NOTICE

Risk of damage!

The seals of the door are sensitive to oil and grease. The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.
- Do not grease the door seals.

If water gets into the lock, the lock and the electric components in the door may become damaged.

- Use a damp cloth to clean the inner edges of the door.
- Do not use any cleaning sprays.

1. Wipe the front of the unit with a damp cloth and a little all-purpose cleaner and wipe it dry.
2. Clean the door seal and the inside of the door regularly with a damp cloth.

Cleaning the filters

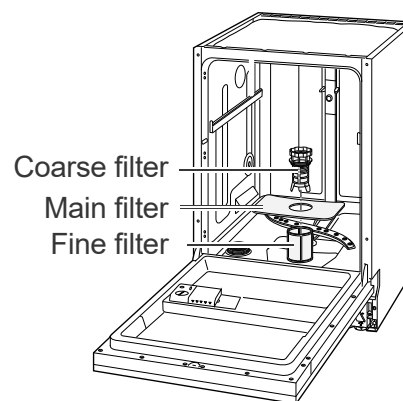
! NOTICE

Risk of damage!

Using the dishwasher without the filters or with improperly fitted filters can cause the dishwashing performance to be impeded or may damage the device.

- Prior to starting a programme, always make sure that the filters have been correctly installed in the appliance.
- Clean the filters at least once a week.
- Clean the filters with care; do not bend them.
- If you replace the filters, always use genuine replacement parts.

Remove any food scraps out of the coarse filter, the main filter and the fine filter.

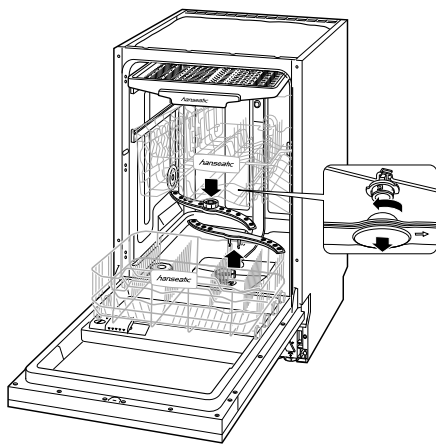


1. Empty and take out the lower dish rack (23).
2. Turn the coarse filter to the left and remove the filters (16) in an upward direction.
3. Carefully clean the filters (16) under running water.
4. Reinsert the filters (16) and turn to the right until they lock into place.

Cleaning the spraying arm

The nozzles in the spraying arms (15) and (22) may calcify or become soiled due to food scraps. Check the nozzles regularly and clean them if required.

1. Empty both dish racks (21) and (23) and take them out of the dishwasher.



2. Pull out the lower spraying arm (15) in an upwards direction.
3. The upper spraying arm (22) is affixed using a bayonet closure. To remove the spraying arm (22), hold the bayonet closure firmly and loosen the spraying arm (22) by turning it clockwise.

i Put on a work glove so that you can hold the bayonet closure more firmly.

4. Clean the nozzles under running water.
5. Reattach the spraying arms after cleaning.
The spraying arm must be firmly affixed and must be able to rotate freely.

Complete cleaning

In well-stocked supermarkets and drug-stores, you will find special dishwasher cleaning products. The dishwasher is cleaned with these products when the dishwasher is empty. This cleaning work is very intensive. You should clean the dishwasher in this way from time to time. When doing so, note the manufacturer instructions on the packaging.

Protection against frost damage

Position the dishwasher in an area which is protected from frost, if possible. If this is not possible, protect the dishwasher against frost as follows:

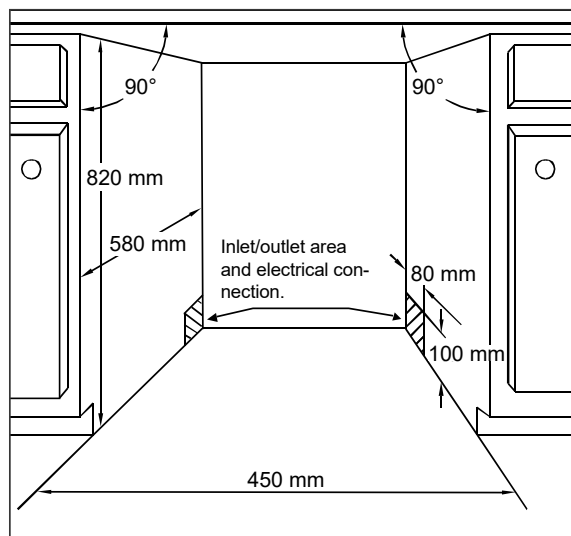
1. Pull the mains plug out of the socket.
2. Close the tap and unscrew the inlet hose (26).
3. Let the water completely drain out of the inlet hose (26). Use a bowl with a flat edge or a pan to collect the water.
4. Take out (16) the filter(see „Cleaning the filters“ on page EN-22).
5. Use a sponge to remove water from the bottom of the dishwasher.

Installation

Choose a suitable location

The planned location must fulfil the following prerequisites:

- The location must be a dry and frost-safe room with a firm ground.
- The dishwasher must be positioned beneath a full work surface which is joined together with the cupboards adjacent to the dishwasher.
- In order to install the connection pipes, the dishwasher must be positioned near to a washing/dishwashing basin.
- The measurements of the recess must at least correspond to the details in the following diagram.



⚠ CAUTION!

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury.

- The appliance is heavy and bulky. Seek the help of another person during transport, installation and assembly.
- If a trolley is used to move the appliance, the appliance must be moved as shown on the packaging.
- Only lift the appliance as shown on the packaging.

- Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.

Having the outlet hose connected

Specific technical measures are required to connect the outlet hose (25) to the trap (siphon) of your washbasin/sink. For this reason, only plumbing experts or members of our service department may connect (see „Service department“ on page EN-34) the outlet hose (25).

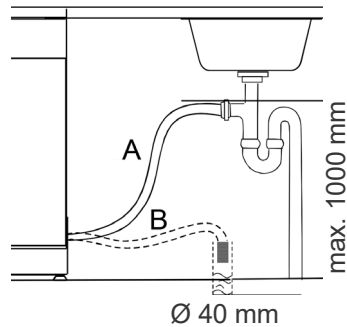
⚠ NOTICE

Potential malfunction!

Failing to connect the appliance correctly may cause malfunctions during operation.

- Make sure that the waste water can drain freely at any time. To do this, the drainage cross-section must be at least 40 mm.
- Make sure that there are no kinks in or damage to the outlet hose.
- Make sure that the end of the hose is not submerged in the pumped water.
- Do not extend the outlet hose or replace with another drainage pipe.

Connect the outlet hose's outlet as follows:



Variant A:

Direct connection to the odour seal (siphon) of your washing/dishwashing basin. The outlet hose must be a maximum of 1000 mm above the floor.

Variant B:

Connection to a floor drain.

Connecting the inlet hose

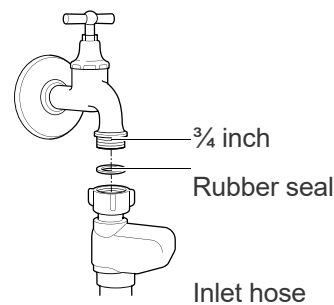
! NOTICE

Risk of damage!

The dishwasher is set up for a water pressure of 0.4 bar to 10 bar (0.04 MPa to 1.0 MPa). Water must always be able to run freely into the dishwasher, otherwise this can damage the appliance.

- For water pressure of less than 10 bar, install a pressure reducer (in case of doubt, seek information from the water supply company).
- Do not connect the dishwasher to the tap or mixing arm of a water heater (e.g. continuous flow heater, pressure-free boiler).
- Ensure that the inlet hose is correctly connected and is not kinked or damaged.

- Do not damage the inlet hose; it contains electrical components. If the inlet hose is damaged, contact our service department (see „Service department“ on page EN-34).



For water supply, you need a water tap with a $\frac{3}{4}$ inch screw connector.

1. Screw the safety valve's lock nut to the tap hand-tight.
2. Turn on the tap slowly and check the connection on the tap for leaks.
3. Close the tap again.

Installation and assembly

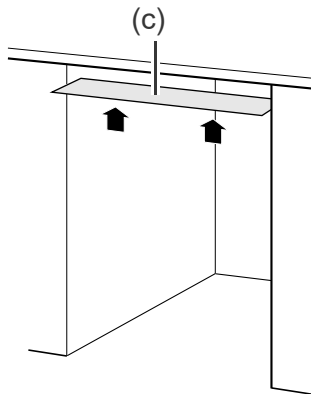
Installing the dishwasher

! NOTICE

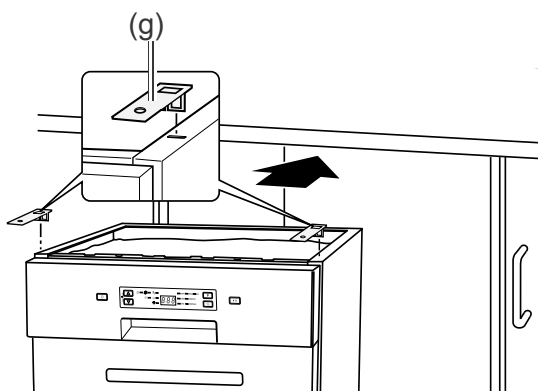
Risk of damage!

Selecting the wrong screws can damage the front panel.

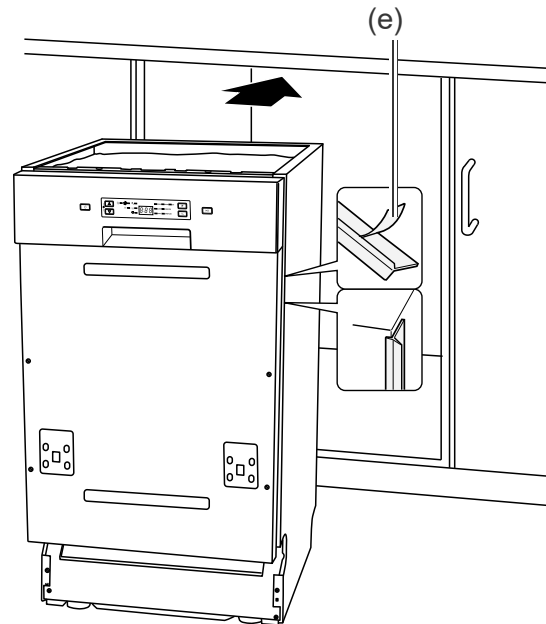
- Select the correct screws with the appropriate screw length.
- Use the enclosed screws.



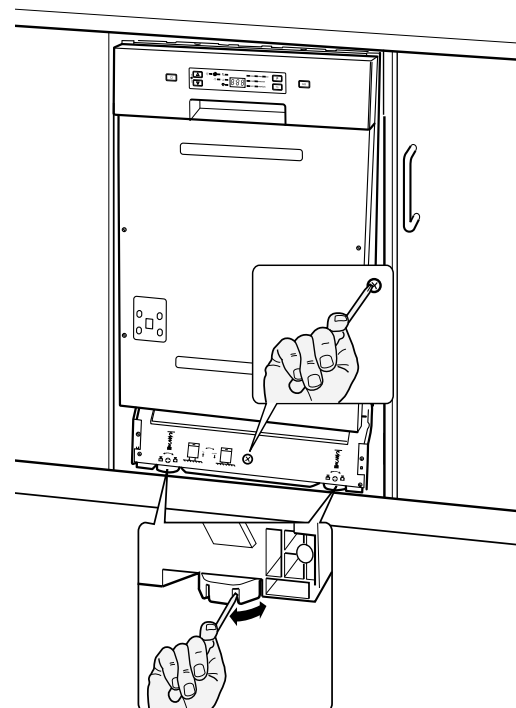
1. Affix the enclosed condensation-protective film (c) to the underside of the worktop. This prevents damage to the worktop caused by escaping hot steam.



2. Insert both mounting brackets (g) in the front slots on the upper surface of the dishwasher so that you can later screw the dishwasher to the worktop.



3. Remove the protective films from the end profiles (e).
4. Affix the end profiles (e) to the left and right edge of the dishwasher to cover the gap between the dishwasher and the adjoining kitchen cupboards.
5. Push the dishwasher into the nook.

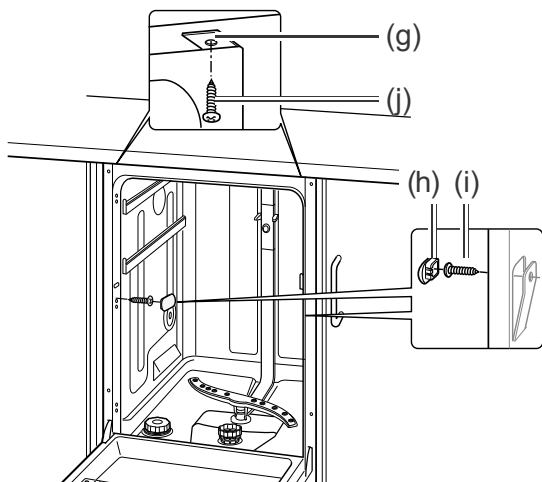


6. To enable the dishwasher to be positioned in a level position, both the front

and back appliance feet can be adjusted by up to 50 mm.

The front feet are equipped with slots. Insert a screwdriver into one of the slots and turn the appliance's feet to the desired height.

7. Adjust the height of the rear appliance foot using the middle adjustment screw. Use a star-headed screwdriver for this purpose.
8. Check the horizontal alignment using a level.
9. Make sure the top edge of the dishwasher is up to the bottom edge of the worktop to prevent it from tipping forward when you open the door.

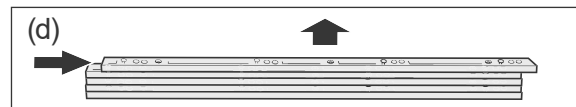


10. Screw the dishwasher to the kitchenette.
 - a) For granite worktops, remove the internal cover caps (h) and screw the dishwasher to the side kitchen cupboards. Cover the screws again with the cover caps (h).
 - b) For all other worktops, screw the mounting bracket (g) to the work surface until it is fixed.

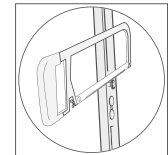
Mounting the front panel

You can mount a front panel on the dishwasher which matches your kitchen. The front panel must not exceed a weight of 5 kg.

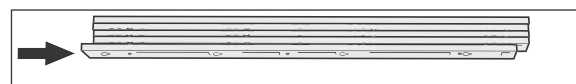
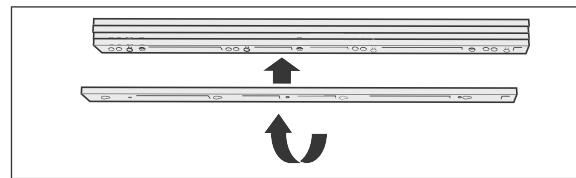
1. Hold the front panel against the dishwasher door such that the lower side of the front panel is flush with the adjoining kitchen cupboards.
2. Measure the distance between the front panel and the control panel.



3. A gap of 5 mm to 25 mm can be offset with the 5 mouldings supplied (d). Remove the required number of moulding from the block. To do so, move the moulding vigorously but without using tools.
4. If you only need one moulding, saw off the four feet that stick out, clamp the moulding under the control panel and secure it using both countersunk screws (l).



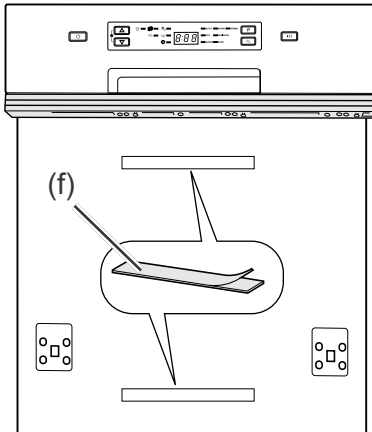
Continue with Step 7.



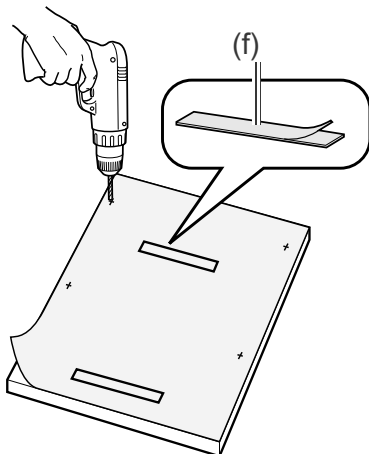
5. If you need more than one moulding, turn the lower moulding and push it onto the other mouldings. This hides the feet and makes the surfaces flat.
6. If you
 - need two mouldings, secure these using both countersunk screws (l).
 - need three mouldings, secure these using both countersunk screws (m).
 - need four to five mouldings, secure these using both countersunk screws (n).



7. Pull apart the two pairs of velcro straps (f).
8. Remove the protective film from the same type of velcro strap.

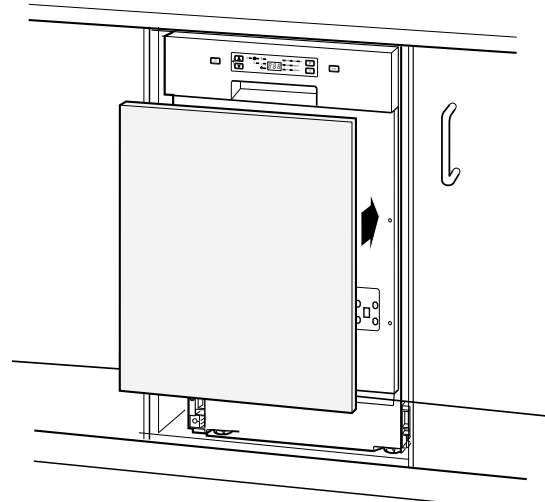


9. With the protective film removed, stick the Velcro straps (f) onto the middle of the recessed areas on the dishwasher door.
10. Cut the positions of the Velcro straps (f) out of the drilling template.
11. Cut the number of mouldings used off the drilling template.

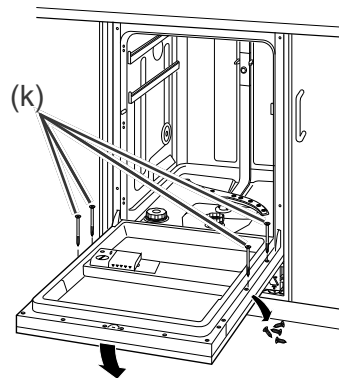


12. Lay the enclosed drilling template on the reverse side of the front panel in such a way that the drilling template and the front panel are flush at the top.
13. Transfer the drill holes from the drilling template to the front panel.
14. Drill the drill holes in the indicated positions using a (Ø 2 mm) drill bit.

15. Remove the protective films from the other Velcro straps (f) and stick the Velcro straps onto the front panel using the drilling template.



16. Fix the front panel to the dishwasher door using the Velcro straps (f). Hold the front panel and carefully open the door.



17. Remove the 4 screws from the inside of the door. Screw the front panel to these positions using the 4 enclosed screws (k).
The front panel has been successfully mounted.

Connecting and adjusting

Connecting the dishwasher to the electricity

! WARNING

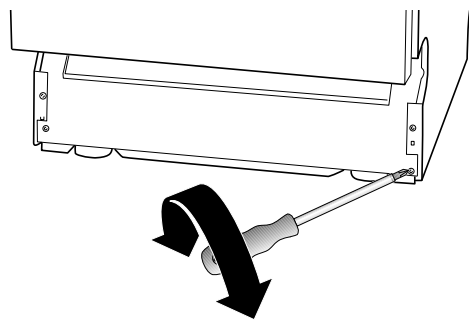
Risk of electric shock!

Improper handling of the network connection may result in an electric shock or short circuit.

- Never connect dishwashers to multi-socket adapters, multi-socket strips, travel adapters or the like.
 - We recommend using a pulse-sensitive residual current device (RCD).
-
- Insert the mains plug in the properly installed socket (220–240 V~ / 50 Hz, 10 A).

Adjusting the door's accessibility

You can adjust how easy or difficult it is to open the dishwasher door. This setting is often required after the front panel has been mounted. You can change the spring force of the door by turning both lower screws.



- Turn the screw counter-clockwise to adjust the door more smoothly.
- Turn the screws clockwise to make it harder to open the door.

Degree of water hardness

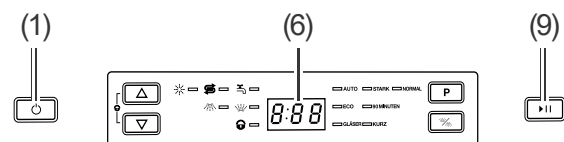
Hard water will cause calcification within the dishwasher. Also, more dishwasher detergent will be required to clean the dishes. Soft water increases foaming. For this reason, the degree of hardness of the water has to be determined and adjusted even before the first use.

Determining the degree of hardness

- Take the degree of hardness from the water bill or
- ask your local water company for the degree of hardness or
- determine the degree of hardness using the enclosed test strip (see table for result):

Test result	Water hardness	°dH	Setting
	soft	up to 8.4	H1
			H2
	medium	8.5 to 14	H3
			H4
	hard	more than 14	H5
			H6

Setting the degree of hardness



1. Close the dishwasher door.
2. Switch on the dishwasher with button (1) . An audible alarm will sound and the display (6) will light up.
3. Within a minute after switching on, press and hold button (9) until the display (6) shows the setting for the degree of hardness (H1 bis H6) and the symbols and light up in alternation.
4. Press button (9) for so long until the desired degree of hardness is shown.

Around 5 seconds after you last pressed the button, the display changes to the standard display. Your settings are saved.

If the washing result is not satisfactory, set the next rinse cycle to a higher or lower degree of hardness.

Troubleshooting table

Malfunctions can occur in all electrical appliances. This does not necessarily mean there is a defect in the appliance. Please consult the table to determine whether the error can be removed.

WARNING!

Risk of electric shock in case of improper repair!

Conducting improper repairs to the dishwasher puts the person carrying out the repairs and the user in danger.

- Only authorised specialists may repair the dishwasher. If in doubt, contact our service department (see „Service department“ on page EN-34).
- Only carry out the actions which are described in this user manual.
- Never repair defective dishwashers – or dishwashers which you presume to be defective – yourself. You can endanger yourself and subsequent users.

NOTICE





Risk of damage!

Improper handling of the dishwasher can lead to property damage and to damage to the dishwasher.

- If water overflows, close the water supply immediately and do this before contacting the service department (see „Service department“ on page EN-34).
- If the water has overflowed, remove any water standing in the dishwasher before restarting a programme.

Problem		Possible cause	Solution
1	The dishwasher cannot be switched on.	The mains plug has not been inserted into a socket.	Connect the mains plug to the socket.
		There is no voltage being supplied through the socket.	Check the fuse. Check the socket by connecting another device.
2	The selected programme will not start or it stops.	The button ▶II was not pressed.	Press button ▶II.
		The dishwasher's door is not closed properly.	Close the dishwasher door.
		The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
		The inlet hose is defective.	Contact our service department (see „Service department“ on page EN-34).
		There is a risk of overflowing. The electrical water stop system has been activated.	
3	The control display for the dishwasher salt is displayed although dishwasher salt has been refilled.	The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.

Problem		Possible cause	Solution
4	The water is not running or it is running only very slowly.	There is a kink in the inlet hose.	Lay out the inlet hose in such a manner that it is not kinked.
		The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
5	The water is not running off or only very slowly.	The filters are blocked.	Clean the filters (see „Cleaning the filters“ on page EN-22).
		The outlet hose is kinked, has been extended or is hanging too high up/too low.	Lay out the outlet hose in the proper manner (see „Having the outlet hose connected“ on page EN-24).
6	The dishwasher is not watertight.	The door seal is defective.	Have the door seal replaced (see „Service department“ on page EN-34).
		The outlet hose or the inlet hose is defective.	Have the defective hose replaced(see „Service department“ on page EN-34).
7	There are residues or streaks on the dishes.	The rinse aid is incorrectly dosed.	Adjust the dispensed dose (see „Adding rinse aid“ on page EN-12).
		There is no dishwasher salt.	Add dishwasher salt (see „Adding dishwasher salt“ on page EN-13).
		The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
8	The dishwasher can be switched on/off, but not cannot be operated.	The dishwasher can only be operated when the door is closed.	Close the door.

Problem		Possible cause	Solution
9	The dishes are not completely clean.	There are food scraps which are encrusted onto the dishes.	Soak dirty dishes prior to washing the dishes.
		The dishes have not been stacked optimally.	Stack the dishes in such a way that all parts can be reached by the water jets (see „Loading the dishwasher“ on page EN-14).
		You have selected the incorrect programme.	Select the correct programme using the programme table (see „Programme table“ on page EN-21).
		The dishwasher detergent is incorrectly dosed.	Dose the dishwasher detergent according to the programme table (see „Programme table“ on page EN-21), the packaging information and your degree of water hardness.
		The water pressure is too low.	Turn the water tap on completely.
		The spraying arm can not rotate unhindered.	Ensure that no dishes are impeding the motion of the spraying arm.
		The nozzles on the spraying arm are blocked/calcified.	Clean the nozzles (see „Cleaning the spraying arm“ on page EN-23).
		Only one spraying arm is activated. The LED will only come on behind one of the spraying arm symbols  /  .	Press button  /  for so long until both LEDs light up.
10	The dishes are not dried properly.	The dishes have not been stacked optimally.	Stack the dishes as described in the ‘Loading the dishwasher’ section (see „Loading the dishwasher“ on page EN-14).
		The rinse aid is incorrectly dosed.	Adjust the dispensed dose (see „Adding rinse aid“ on page EN-12).
		The dishes were removed too soon.	Only empty the dishes after they have been allowed to cool.
		A programme with a short run time was selected.	Use the programme table to select a programme with a longer run time (see „Programme table“ on page EN-21).
11	Error code <i>E1</i>	The water intake is too low.	Open the valve completely. Remove the kink in the inlet hose. Increase the water pressure.
	Error code <i>E4</i>	Water is overflowing or leaking out.	The dishwasher is not watertight. Close the valve. Take up the leaking water. Contact our service department (see „Service department“ on page EN-34).
	Error code <i>E8</i>	There is a valve failure.	Contact our service department (see „Service department“ on page EN-34).

Service department

In order for us to help you quickly, please tell us:

Name of appliance	Order number
Semi integrated dishwasher <i>hanseatic</i> WQP8-J7710E	525 604

Advice, order and complaint

Please contact your mail order company's customer service centre if

- the delivery is incomplete,
- the appliance is damaged during transport,
- you have questions about your appliance,
- a malfunction cannot be rectified using the troubleshooting table,
- you would like to order further accessories.

Please note:

You are responsible for the condition of the appliance and its proper use in the household. If you call out for customer service due to an operating error, you will incur charges, even during the guarantee/warranty period. Damage resulting from non-compliance with this manual unfortunately cannot be recognised.

Repairs and spare parts

Customers in Germany

- Please contact our technical service:
Telephone 040 36 03 31 50

Customers in Austria

- Please contact your mail order company's customer service centre or product advice centre.

Environmental protection

Disposing of old electrical devices in an environmentally friendly manner



Electrical appliances contain harmful substances as well as valuable resources.

Every consumer is therefore required by law to dispose of old electrical appliances at an authorised collection or return point. They will thus be made available for environmentally-sound, resource-saving recycling.

You can dispose of old electrical appliances free of charge at your local recycling centre.

Please contact your dealer directly for more information about this topic.

Packaging



Our packaging is manufactured using environmentally friendly, recyclable materials:

- Outer packaging made of cardboard
 - Moulded parts made of foamed, CFC-free polystyrene (PS)
 - Films and bags made of polyethylene (PE)
 - Tension bands made of polypropylene (PP)
- Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Technical specifications

Item number	525604
Name of appliance	Semi integrated dishwasher
Model	WQP8-J7710E
Supply voltage / frequency / fuse	220 - 240 V, 50 Hz, 10 A
Rated power	1760 - 2100 W
Device measurements (Height × Width × Depth with connections)	81,5 cm × 44,8 cm × 57,0 cm
Unloaded weight	34 kg
Depth of flow	max. 100 cm
Water pressure	0,4 - 10 bar

Product fiche concerning Regulation (EU) No 1059/2010

Trade mark	hanseatic
Model identifier	525604 / WQP8-J7710E
Rated capacity, in standard place settings for the standard cleaning cycle	10
Energy efficiency class on a scale from A+++ (most efficient) to D (least efficient)	A++
Energy consumption 211 kWh per year, based on 280 standard cleaning cycles using cold water fill and the consumption of the low power modes. Actual energy consumption will depend on how the appliance is used.	
Energy consumption of the standard cleaning cycle	0,741 kWh
Power consumption in off-mode	0,45 W
Power consumption in left-on mode	0,49 W
Water consumption 2240 l per year, based on 280 standard cleaning cycles. Actual water consumption will depend on how the appliance is used.	
Drying efficiency class on a scale from G (least efficient) to A (most efficient)	A
The standard programme (ECO 45 °C) is the standard cleaning cycle to which the information in the label and the fiche relates, that this programme is suitable to clean normally soiled tableware and that it is the most efficient programme in terms of combined energy and water consumption.	
Programme time for the standard cleaning cycle	195 min
Duration of the left-on mode	30 min
Airborne acoustical noise emissions	44 dB(A) re 1 pW
Built-in appliance	yes

The values indicated above have been measured under standardised laboratory conditions pursuant to EN 50242.